

# ODERVORLÄNDER

Beilage: Amtsblatt  
für das Amt Odervorland  
[www.amt-odervorland.de](http://www.amt-odervorland.de)

Nº 8

Ausgabe August 2022  
4. Jahrgang

Nº 343 ausgegeben zu Briesen/Mark  
August 2022 / Nº 10 / 29. Jahrgang

# Kurier

Alt Madlitz, Arensdorf, Beerfelde, Berkenbrück, Biegen, Briesen (Mark), Buchholz, Demnitz, Falkenberg, Gölsdorf, Hasenfelde, Heinersdorf, Jacobsdorf, Jänickendorf, Neuendorf im Sande, Petersdorf, Pillgram, Schönfelde, Sieversdorf, Steinhöfel, Tempelberg, Wilmersdorf

## Eine Festveranstaltung bei strahlendem Sonnenschein

Nur zu gut meinte es die Sonne bereits am Vormittag des 18. Juni 2022. Da waren die wenigen Schattenplätze bereits beim Aufbau der Stände überaus gefragt und manches musste noch kurzerhand umdisponiert werden.

Der erste Akt des Tages begann zunächst am Ortseingang von Briesen (M) aus Richtung der Autobahnzufahrt.

Anlass für den Startpunkt der Festveranstaltung war der geschlossene Partnerschaftsvertrag mit der polnischen Gemeinde Lubiszyn fünf Jahre nach der Gründung des Amtes Odervorland. Nach 25 Jahren Partnerschaft sollte es an den Außengrenzen des Amtes und den Ortseingängen am Verwaltungsstandort Briesen (Mark) nun auch endlich einen Hinweis auf die gemeinsame langjährige Partnerschaft geben. Berücksichtigt wurde in diesem Zusammenhang natürlich zugleich die Samtgemeinde Flotwedel, zu der seit der Gründung des Amtes freundschaftliche Beziehungen bestehen, die aber erst 2020 vertraglich besiegelt wurden.

Längst vor dem eigentlichen Startschuss zur Festveranstaltung hatten sich am Ortseingang unzählige Gäste eingefunden, unter ihnen die Delegation aus der Partnergemeinde Lubiszyn, die mit einem voll besetzten Reisebus eintraf. Sie durften bereits am Briesener Ortseingang die beeindruckende Musikperformance der Frankfurter Fanfaregarde miterleben, die nicht nur ein Klang-, sondern auch ein Showerlebnis war. Nach der Begrüßung der Gäste durch die Amtsleitung gab es ein kurzes Statement der



Amtsleiterin und des Bürgermeisters aus Lubiszyn zu den partnerschaftlichen Beziehungen bei der Enthüllung der Partnerschaftstafel.

Einen ganz besonderen Effekt hatte die Anwesenheit von Herrn Zalanga (ehemaliger Amtsausschussvorsitzender im Amt) und Herrn Koniec (ehemaliger Bürgermeister aus Lubiszyn).

Die beiden Initiatoren der Partnerschaft haben es sich nach 25 Jahren nicht nehmen lassen, sich zu einem gemeinsamen Foto am Partnerschaftsschild aufzustellen.

Der Frankfurter Fanfaregarde folgend setzte sich daraufhin ein kleiner Zug in Richtung Festplatz in Bewegung, da die älteren Gäste bei den fast tropischen Temperaturen den motorisierten Transport bevorzugten.

Die Einleitung zur offiziellen Eröffnung des Festes übernahm noch die Fanfaregarde, bevor der Amtsausschussvorsitzende Jörg Bredow, die Amtsdirektorin Marlen Rost, der Bürgermeister der Partnergemeinde Lubiszyn Artur Terlecki und die Vertreterin des Bürgermeisters der Samtgemeinde Flotwedel die offizielle Eröffnung vornahm. Frau Rost übergab Herrn Terlecki im Anschluss jeweils zwei Tafeln der Gemeinde Lubiszyn und des Amtes Odervorland, damit auch in der Partnergemeinde künftig unsere gemeinsame Partnerschaft publiziert werden kann.

Nach Tanzauftritten des Finkenheerder Fastnachtsclubs folgte



**Ihr Mietkoch**

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 · 15236 Jacobsdorf  
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

**Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.**



die Runde der Ehemaligen. Roswitha Standhardt hatte es sich trotz ihres geplanten Urlaubs nicht nehmen lassen, den sich im Urlaub befindenden ehemaligen Amtsdirektor Peter Stumm zu vertreten und von Anfängen und Folgezeiten nach dem Zusammenschluss der Gemeinden zu berichten. An die Ursprünge der deutsch-polnischen Partnerschaft zwischen Herrn Stumm und der Partnergemeinde Lubiszyn erinnerte der frühere Bürgermeister Roman Koniec, der gemeinsam mit Herrn Stumm den Partnerschaftsvertrag vor 25 Jahren unterzeichnet hatte.

Nach dem ersten polnischen Auftritt einer Tanzcrew aus Slubice, die Einblick in die Tanzstile des HipHop gab, folgte der dritte und letzte Redeblock.

Die ehemalige Bürgermeisterin Renate Wels blickte auf die Gründung des Amtes Steinhöfel-Heinersdorf vor 30 Jahren und die daraus hervorgehende Gemeinde Steinhöfel zurück, die sich 2019 mit dem Amt Odervorland zusammenschloss. Die Gratulation zum Jubiläum aus dem Landkreis Oder-Spree überbrachte schließlich der Finanzdezernent und Beigeordnete des Landrates Michael Buhrke. Natürlich wurden aus Anlass des Jubiläums der deutsch-polnischen Partnerschaft sämtliche Reden und Ansagen zum Bühnenprogramm 1:1 durch einen Simultandolmetscher übersetzt, der im Programmverlauf auch die Moderation übernahm.

Da zu jedem Jubiläum eine Geburtstagsstorte gehört, hatte unsere Kollegin Nicole Ehlers den Entschluss gefasst, eine Geburtstagsstorte zu



kreieren, die sie Frau Rost im Anschluss an den offiziellen Teil übergab. Diese wurde sogleich angeschnitten und an die Gäste verteilt, womit der gemütliche Teil der Veranstaltung eingeleitet wurde.

Es folgte nun ein bunter Programm mix der Kitas Pillgram und Briesen (M) zusammen mit den Hortkindern sowie vieler verschiedener regionaler Vereine und weiterer polnischer Auftritte aus der Partnergemeinde und der Stadt Slubice, die im Wechsel auf der Bühne, Tanzfläche oder im Außenbereich auftraten. Die Bandbreite reichte von deutschen und polnischen Chören und Gesangsgruppen über Breakdance, Karate-, Voltigier-, Löschvorführungen der Bambini-Feuerwehr, einem Konzert des Posauenchors, dem Auftritt der Heinersdorfer Mädchenband „Little Diamonds“, von Schülern der Musikschule Fröhlich bis zu verschiedenen Tanzeinlagen und einer Theateraufführung. Es ergab sich ein abwechslungsreiches Programm, in dem für jeden Geschmack und jedes Alter etwas dabei war und das fast einen nahtlosen Übergang zur Veranstaltung „Briesen tanzt“ unter Leitung des Feuerwehrvereins gewährte.

Rings um den Platz boten verschiedene Stände handwerkliche Vorführungen, Informationen und Waren überwiegend aus eigener Herstellung an, wie z. B. die Imkerei Janthur, die Nähstübchen aus Hasenfelde und Heinersdorf, die Ideenschmiede Pillgram, die Trockenfloristik oder die Filzfee. Mit einem Informationsstand präsentierten sich u.a. der Kommunalverbund @see, das Heinersdorfer Mobil und die Eulen-AG. Für Kinder gab es die unterschiedlichsten Spiel-, Sport-, Bastel- und Malangebote, Kinderschminken sowie eine Hüpfburg, sodass es trotz des kurzfristigen Wegfalls einiger geplanter Attraktionen an Beschäftigungsangeboten nicht mangelte.

Die Eulenshow oder das Ponyreiten mussten aufgrund der Hitze leider entfallen, denn nicht nur die Menschen, auch die Tiere brachte die Sonnenintensität an diesem Tag an ihre Grenzen.

Neben Bühnenprogramm, Ständen und Aktivitäten war mit verschiedenen Angeboten aus der Gulaschkanone und vom Grill, durch leckere Fischbrötchen, frischen Räucherfisch aus dem Räucherofen, verschiedenen Softeisvariationen und einem reichhaltigen Kuchenangebot durch die Eltern der Babinfeuerwehr natürlich auch an ein reichhaltiges Verpflegungsangebot gedacht. Nachgefragt waren natürlich bei den hochsommerlichen Temperaturen insbesondere die Getränkeangebote und so manch



**Zimmerei & Holzbau  
Peter Fechner**

Biegenbrücker Straße 43  
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15  
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmerei-fechner@t-online.de  
www.zimmerei-fechner.de

- *Dachstühle*
- *Holzkonstruktionen*
- *Holzhäuser*
- *Carport*
- *Holzbrücken*
- *Pavillons*



*Natürlich Holz*



ein Besucher hätte sicher länger auf dem Fest verweilt, hätte die Sonne etwas weniger intensiv geschienen. Manch einer blieb wegen der Hitze sicher der Veranstaltung gänzlich fern. Wir haben uns deshalb umso mehr gefreut, dass doch so viele Besucher kamen. Selbst der Geschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg e. V. Herr Graf hat den Weg aus Potsdam nicht gescheut, um an der Jubiläumsveranstaltung unseres Amtes teilzunehmen.

Wir danken allen Beteiligten, die durch ihr großartiges Engagement zum Gelingen der Festveranstaltung anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Amtes Odervorland und des 25-jährigen Jubiläums der deutsch-polnischen Partnerschaft beigetragen haben. Darüber hinaus danken wir der Euroregion PRO EUROPA



VIADRINA für die finanzielle Unterstützung der Festveranstaltung im Rahmen des Kleinprojektfonds.

Christiane Förster



TAGESPFLEGE  
IM SCHLAUBETAL

Inhaber: Christian Zeumer  
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose  
Telefon: [033606] 78 63 05  
Telefax: [033606] 78 63 21

Lernen Sie uns bei einem Schnuppertag kennen!

**Unsere Leistungen:**

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Inhaberin: Bianca Zeumer  
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose  
Telefon: [033606] 78 63 06  
Telefax: [033606] 78 63 21



Hand in Hand  
EXPRESS

Bitte um telefonische Terminabsprache.

Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,  
Ihr Weg ist unser Ziel!

**Unsere Leistungen:**

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige Patienten (Rollstuhlfahrer)
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- zur stationären Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrt zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrt zur Dialyse
- Verlegungen

**Das Leben unserer Tagesgäste in der Tagespflege im Schlaubetal ist seit dem warmen Wetter in vollem Gange**

Tina, Anja und Katrin kümmern sich liebevoll um unsere Tagesgäste. So konnten wir mit Freude einen Kaninchenzüchter begrüßen. Herr Stahr kam mit seinem Rammler Franz und dessen Dame Sissi. Unsere Tagesgäste waren begeistert vom Streicheln und den Geschichten, welche Herr Stahr erzählt hat. Spontan übernahm die Tagespflege die Patenschaft für den Rammler Franz. So ist sichergestellt, dass wir Franz und Sissi wiedersehen.

Das Wetter in den letzten Tagen war so schön, sodass wir es ausnutzen konnten, einen Tag bei Ralf Supplietz zu verbringen. Da konnte die Seele baumeln und man hat sich entspannt bei einer Bootsfahrt auf dem Kanal. Mit Potsdamer und Grillwurst ließen wir es uns gut gehen. Zum Abschluss durfte natürlich das selbstgemachte Eis nicht fehlen.

Am 13. Mai fand der Tag des offenen Unternehmens statt. Die Schüler machten sich ein Bild über die Ausbildungsvoraussetzungen. Drei Schülergruppen aus der Oberschule Müllrose besuchten die Tagespflege. Unsere Tagesgäste berichteten von ihren tollen Erlebnissen. Von Anja, Tina und Katrin erfuhren sie, welche Qualifikationen man haben muss, um in einer Tagespflege zu arbeiten.

Bei uns ist eben immer was los: Singen, Tanzen, Spazieren, Kochen, Spielen, Rätseln, Ausflüge, Chillen oder einfach mal in den Arm nehmen.

**Wer an einem Schnuppertag Interesse hat, kann sich gern melden unter der Rufnummer: 033606 786305.**  
Vielen Dank an Herrn Stahr und Herrn Supplietz für die wundervollen Stunden, die wir gemeinsam verbringen durften.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.  
Ihre Tagespflege im Schlaubetal



## ► Aus der Verwaltung

### Stadtradeln 2022



Der diesjährige Stadtradelzeitraum entsprach durch die Überschneidung mit anderen Veranstaltungen leider nicht unserem Wahlzeitraum und auch die

hochsommerlichen Temperaturen schreckten darüber hinaus sicher manchen potentiellen Teilnehmer ab. Trotz eines Angebots attraktiver Sternfahrten an den Wochenenden konnten wir im Kommunenvergleich nur Schlusslicht werden. Der Start in die Stadtradelzeit erfolgte mit einer geführten Sternfahrt nach Berkenbrück. Die Strecke verlief durch Hasenfelde, sodass sich auch hier Teilnehmer anschließen konnten. Die Beteiligung aus Briesen (M) war eher mager, neben dem Tourführer Herrn Wolff starteten in Briesen leider nur 2 Personen. Überraschender Weise sah es auch bei den Heinersdorfern unter Leitung von Frau Gersdorf nicht anders aus. Man traf sich gemeinsam am Strandidyll, um

sich bei kühlen Getränken etwas zu erfrischen. Herr Wolff lud die Briesener Gruppe auf der Rückfahrt noch zu einer geschichtlich-kulturellen Runde durch Berkenbrück ein. Geplant hatte er auch den Besuch der Ausstellung an der Kersdorfer Schleuse, der aus Zeitgründen leider ausfallen musste.

Am 18. Juni 2022 luden wir zum Besuch der Festveranstaltung anlässlich der Jubiläen „30 Jahre Amt Odervorland, 25 Jahre deutsch-polnische Partnerschaft“ zu einer Radtour aus den umliegenden Orten nach Briesen (M) ein. Auch hier nahm wahrscheinlich die Hitze den Radlern eher den Wind aus den Segeln und die angesagte Sternfahrt aus Heinersdorf entfiel völlig.

Ein Highlight unter den Sternfahrten sollte in diesem Jahr die Fahrt am 26. Juni 2022 über den Galgenberg nach Pillgram mit Besichtigung der Kirche und des Vorlaubenhauses sein. Wegen der von der Hitze verursachten Trockenheit konnte der Weg zum Galgenberg nicht genutzt werden und die Strecke verlief über den Judenberg parallel zur Autobahn durch den Gewerbepark von Jacobsdorf. Über Biegen erreichten die wenigen Radler Pillgram und nach der Kirchenbesichtigung gab es im Vorlaubenhause Kaffee und leckeren Kuchen. Ein herzliches Dankeschön für die Vorbereitung geht hier an Frau Weinberg und ihre Familie.

Zeitgleich begab sich die Bürgerenergie-Genossenschaft BEOS aus Heinersdorf auf den Weg zur Eisdielen nach Falkenhagen und ließ sich das Eis an der Eisdielen schmecken, bevor es über Arensdorf nach Hasenfelde ging, wo die Tour ihren gemütlichen Abschluss fand. Mit 9 Teilnehmern war dies die erfolgreichste



Berufliche Schule *Paula Fürst*  
der FAWZ gGmbH  
Bildung. Wissen. Zukunft.



**Jetzt  
bewerben!**

**Last Minute  
Ausbildungsplätze**

**Erzieher-Ausbildung**  
**Erzieher-Ausbildung mit Studium**  
 Sozialpädagogik & Management (B.A.)  
**Erzieher-Ausbildung in Teilzeit**  
**Studium neben dem Beruf**  
 Sozialpädagogik & Management (B.A.)  
**Sozialassistenten-Ausbildung**  
 Qualifizierung zum Erzieher



[www.ausbildung-fuerstenwalde.de](http://www.ausbildung-fuerstenwalde.de)



## Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel

Schüttguttransporte & -handel · Gütertransporte

### Wir liefern Schüttgüter aller Art!



Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Boden</b> Füllboden (hell)</li> <li>Oberboden (dunkel)</li> <li>Spilsand</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kies</b> alle Körnungen und Sorten</li> <li>Rollkies</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Erde</b> Mutterboden</li> <li>Komposterde</li> <li>Lehm</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tragschichten</b> Beton-Recycling</li> <li>Ziegel-Recycling</li> <li>Schlacke, Natursteinschotter</li> </ul>
---	---	--	--

**Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt**

**Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.**

Gewerbeparkring 15 · 15299 Müllrose · Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 · Funk: 01 71 / 7 75 54 28

[www.senkpiel-transporte.de](http://www.senkpiel-transporte.de) · e-mail: [kontakt@senkpiel-transporte.de](mailto:kontakt@senkpiel-transporte.de)

Öffnungszeiten - März – Oktober: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Sternfahrt dieser Saison.

Für den 2. Juli 2022, dem letzten Tag des Stadtradelzeitraumes, hatten wir das Strandfest in Behlendorf als Ziel ausgewählt, das bei diesem Wetter die angenehmste Atmosphäre bot, u.a. weil der See von Bäumen umgeben war und es durch das Strandfest natürlich genug kulinarische Angebote gab. Doch auch hier mangelte es wieder an Teilnehmern aus Briesen (M) und den umliegenden Orten, sodass geführte Touren im kommenden Jahr sicherlich nur noch nach Voranmeldung einer Mindestteilnehmerzahl durchgeführt werden.

Frau Rost ließ es sich nicht nehmen, an der Siegerehrung des Landkreises Oder-Spree am 9. Juli 2022 in Verbindung mit dem Sommerfest in Grünheide teilzunehmen. Ganz oben auf dem Siegertreppchen landete die Gemeinde Schöneiche mit 68.958 km, die alle weiteren Kommunen deutlich hinter sich gelassen hatte. Es folgten Erkner mit 19.789 km und unser Amt als Schlusslicht mit 4.084 km. Die zum Zeitpunkt der Auswertung noch fehlenden 550 km hätten an unserer Platzierung letztendlich nichts mehr geändert.

Was jedoch zählt, ist die Beteiligung. Deshalb bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern, die sich an den Sternfahrten und individuell an der Aktion beteiligt und so ihren Beitrag zum Klimaschutz geleistet haben.

Jane Gersdorf  
Elke Hinze  
Christiane Förster



### HEINERSDORF - ERÖFFNUNGSFEIER DER NEUEN BEGEGNUNGSTÄTTE FÜR SENIOREN, ZU PFLEGENDE UND DEREN ANGEHÖRIGE

„Pfleger muss laut sein“ - Unter dieses Motto wurde die Eröffnungsfeier der neuen Seniorenbegegnungstätte im Kreativhaus am Edgar-Schäfer-Sportplatz in Heinersdorf gestellt.

Mehr als 80% der Pflegebedürftigen werden in den eigenen vier Wänden gepflegt, davon noch mal ¼ von ihren Angehörigen allein. All diese Menschen zu unterstützen ist Ziel des Projektes „POV - Pflege im OderVorland“, welches aus dem Förderprogramm „Pflege vor Ort“ durch das Landesamt für Soziales und Versorgung finanziert wird. Bisweilen sind bereits vielfältige Angebote für fitte, aber auch eingeschränkte Menschen in Heinersdorf geschaffen worden. So werden niedrigschwellige Informationsnachmittage und Beratungsbesuche angeboten, welche zu Themen wie dem Erlangen eines Pflegegrades und dessen individuelle Nutzung, das Erstellen einer Vorsorgevollmacht bzw. Patientenverfügung oder die Beantragung eines Grades der Behinderung informieren. Das Team um Anke Gersmann – Mitarbeiterin im Projekt „Pflege im OderVorland“ und erste Ansprechpartnerin vor Ort – nimmt sich immer Zeit für Gespräche und hilft ganz individuell.

Jeden Donnerstag von 14.00-16.00 Uhr findet ein offener Treff für interessierte Senior\*Innen zum Quasselkaffee statt. Dabei wird nicht nur über die Themen gesprochen, die alle Beteiligten interessieren. Es finden auch kleine Kurse oder Workshops statt wie beispielsweise „Tanzen im Sitzen“, Basteln oder Stöbern in der Ortschronik. Das Angebot ist vielfältig und bietet damit jede Menge Abwechslung.

Ein ganz wichtiger Schritt im Projekt war es, eine barrierefreie Einrichtung für Senioren, Pflegebedürftige und deren Angehörige zu schaffen, die allen eine Möglichkeit bietet, gemeinsam statt einsam im gewohnten Umfeld leben zu können.



Diese Idee hat im Kreativgebäude am Sportplatz in Heinersdorf eine Heimat gefunden.

Gemeinsam wurde gemalt, dekoriert, es wurden Bänke und Hochbeete aufgestellt, der Küchenbereich wurde aufgerüstet, Außenbestuhlung und Sonnenschirme angeschafft und vieles mehr. **Ein riesiges Dankeschön für die große Unterstützung gilt dabei vor allem den ehrenamtlichen Helfer\*Innen.**



Fensterbänke  
Innentreppen  
Außentreppen

**SIEBKE**

BETON- UND NATURSTEINWERK GmbH & Co.KG



- Marmortreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke
- Waschtischplatten
- Küchenarbeitsplatten

Bahnhofstraße 1 · 15295 Brieskow-Finkenheerd  
Tel. (03 36 09) 2 44 · Fax: (03 36 09) 3 65 62  
Internet: [www.siebke.de](http://www.siebke.de) · e-Mail: [E-Mail@Siebke.de](mailto:E-Mail@Siebke.de)

Wie schön die Begegnungsstätte geworden ist, davon kann sich nun jeder selbst überzeugen.

Mit einer festlichen Veranstaltung und jeder Menge geladener Gäste wurde die neue Begegnungsstätte am 08.06.2022 feierlich und offiziell eröffnet. Auch hier gilt ein großes Dankeschön all denen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Zur Eröffnung gab es, nach einem Willkommensgruß von Frau Gersmann und einer kleinen Ansprache von der Amtsdirektorin Marlen Rost, ein liebevoll angerichtetes und leckeres Brunchbuffet. Die liebevoll dekorierten Räumlichkeiten und die sonnige Terrasse luden zum Verweilen und Plauschen ein. Ein kleines Programm führte durch den frühen Nachmittag und so gab es u.a. eine Kostprobe aus dem Bewegungsangebot „Tanzen im Sitzen“, die bei den Gästen sehr gut ankam und großes Interesse weckte. Es wurde viel geredet, gelacht und neue Kontakte geknüpft. Einige Netzwerkpartner waren aus Prenzlau, Grünheide und Bad Saarow von den jeweiligen Projekten aus „Pflege vor Ort“ angereist. Auch Frau Dr. Bettina Scheerer schaute zur Eröffnung vorbei und sprach mit einigen Gästen.

Im Anschluss an die Feierlichkeit waren die anwesenden Netzwerkpartner zu einem Work-Shop geladen, in dessen Ergebnis sich alle weiterhin und sehr regelmäßig für den Erfahrungsaustausch treffen und gegenseitig inspirieren wollen.

„Wir sind auf dem richtigen Weg!“ sagte Anke Gersmann nach der Eröffnungsfeier. Ihr Fazit ist: „Wir wollen alle gut Älter werden in unseren Heimatorten. Daran arbeiten wir gemeinsam. Wir haben noch viele Visionen, die wir umsetzen wollen. Die ersten Schritte sind getan. Ich wünsche uns gemeinsam viel Kraft, Durchhaltevermögen und Kampfgeist.“

Mit dieser Motivation geht es für das Projekt „Pflege im Oder-Vorland“ weiter. Bereits kurz nach der Eröffnungsfeier wurden die Inhalte für Ansprachen in den Gemeindevertretersitzungen der Gemeinden Briesen (Mark), Berkenbrück und Jacobsdorf vorbereitet. Nach der Eröffnung der Begegnungsstätte in Heinersdorf ist das neue Ziel klar definiert: Das Projekt „Pflege im OderVorland“ darf als Leuchtturmprojekt verstanden und die Erfahrungen in anderen Gemeinden individuell genutzt werden. Frau Gersmann ist nun auf der Mission unterwegs, allen interessierten Bürgern die Möglichkeit näher zu bringen, wie der Aufbau einer Begegnungsstätte sowie individuelle Informations- und Freizeitangebote für Betroffene in der eigenen Gemeinde umsetzbar sind und funktionieren können. Im Rahmen einer so genannten „Ideenwerkstatt“ wird der Status quo ermittelt und ein auf den Ort oder die Gemeinde zugeschnittenes Konzept entwickelt, um alltagsunterstützende Angebote für gutes Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld bestmöglich zu realisieren. Sie möchten bei der Gestaltung einer Begegnungsstätte in Ihrer Gemeinde mitwirken?

Sie wollen Ihre Ideen für passende Freizeitangebote vortragen und an der Umsetzung eines Unterstützungsangebotes für Senior\*Innen, zu Pflegenden und Ihre Angehörigen mitarbeiten? >>> Dann melden Sie sich unverbindlich bei Anke Gersmann unter der Telefonnummer 01525/482 45 61 oder schreiben Sie eine E-Mail an [anke.gersmann@amt-odervorland.de](mailto:anke.gersmann@amt-odervorland.de). Jede Idee ist es wert gehört zu werden und jede helfende Hand ist herzlich willkommen, denn gemeinsam lässt sich mehr erreichen.

Es grüßt herzlich  
Projekt-Team Pflege im OderVorland



## Liebe Senior\*innen,

die neue Technik ist super und kann Ihnen den Alltag wesentlich erleichtern.

ABER wie funktioniert das? Wie gehe ich damit um? Welches Gerät ist für mich geeignet?

WIR wollen das gemeinsam mit Ihnen herausbekommen.

WANN: Dienstag, den 23.08.2022, 10.00-12.00 Uhr

WO: Seniorenbegegnungsstätte im Kreativgebäude

Am Sportplatz, Hauptstraße 52, 15518 Heinersdorf

WER: die Mitarbeiter und Bundesfreiwilligendienstleistende des Jugendsozialverbund Strausberg eV.

Bringen Sie Ihr Handy, Ihren Laptop oder Tablet mit. Zum Probieren haben wir auch Geräte vor Ort.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich telefonisch an unter der Telefonnummer 0152 54824561.

Anke Gersmann

Mitarbeiterin „Pflege im Odervorland“

## Veranstaltungstermine für Senior\*innen in der Begegnungsstätte im Kreativgebäude, (Hauptstraße 52, Heinersdorf)

### Vorläufig geplante Veranstaltungen im August 2022

Donnerstag, 04.08.2022

ab 14.00 Uhr Quasselkaffee, Spielenachmittag

Donnerstag, 11.08.2022

ab 14.00Uhr Tanzen im Sitzen mit Frau Glasemann

Donnerstag, 18.08.2022

ab 14.00 Uhr Sommersingen mit Frau Funke

Dienstag, 23.08.2022

ab 10.00 Uhr Digital-Schulung für Senioren

Donnerstag, 25.08.2022

ab 14.00 Uhr Sommerfest – Mitbring-Büfett

#### Tipp!

mittwochs, ab 15.30 Uhr

Sport für Senior\*innen in der Turnhalle

mit Sandra Rauche

(Sommerpause vom 08.08.-19.08.2022)

Zu den Veranstaltungen sind auch interessierte Senior\*innen der umliegenden Dörfer herzlich eingeladen.

Haben Sie Fragen? Einfach anrufen bei

Frau Gersmann 01525 4824561

Anke Gersmann

- Mitarbeiterin Pflege im Odervorland-

#### Achtung!

Alle Veranstaltungen finden unter Beachtung der aktuellen Hygieneregeln statt.

## Festveranstaltung zur 28. Brandenburgischen Seniorenwoche

Am 15.06.2022 trafen sich 100 Gäste aus den Gemeinden Berkenbrück, Briesen (Mark) und Jacobsdorf zur Festveranstaltung anlässlich der 28. Brandenburgischen Seniorenwoche im Landgasthof „Spreetal“ in Berkenbrück.

Frau Sigrid Schulz aus Briesen wurde für ihre ehrenamtliche Arbeit vom Seniorenbeirat des Amtes Odervorland ausgezeichnet. Nach Kaffee und Kuchen traten Kinder der Kindertagesstätte Berkenbrück auf und begeisterten die Anwesenden mit Gedichten, Liedern und Tänzen. Danach überraschte der Entertainer Marko Krause als Bauchredner das Publikum mit seinen entzückenden Handpuppen und deren Wortwitz. Zwischen den Auftritten wurde die Zeit fürs Tanzbein schwingen oder anregende Gespräche genutzt. Die Stunden verrannen viel zu schnell.

Großen Dank an Frau Boeck von der Amtsverwaltung und an alle Beteiligten, die für diese gelungene Veranstaltung sorgten.

Annett Spillmann  
stellvertretende Vorsitzende  
des Seniorenbeirates des Amtes  
Odervorland



### Schiedsmann/Schiedsfrau für die Schiedsstelle im Amt Odervorland gesucht!



**Um die Schiedsstelle im Amt Odervorland zu unterstützen und zu besetzen, wird eine weitere Schiedsperson gesucht.**

#### Schiedsperson – was ist das?

Es ist die ehrenamtliche Tätigkeit von Bürgern unseres Amtsbereiches, die das 25. Lebensjahr erreicht haben und sich gern ehrenamtlich für die Belange anderer engagieren. Eine besondere Ausbildung ist nicht nötig. Wünschenswert sind Grundkenntnisse am PC und die Bereitschaft, sich in Seminaren fortbilden zu lassen.

#### Die Schiedsperson wird unter anderem tätig:

Im Vorfeld von Privatklageverfahren, die im Rahmen eines Strafprozesses stattfinden, etwa im Zusammenhang mit einer Beleidigung, Hausfriedensbruch, Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung sowie Verletzung des Briefgeheimnisses. Aber

auch in zivilrechtlichen Streitigkeiten kann bei einer Schiedsverhandlung eine gütliche Vereinbarung geschlossen und somit geschlichtet werden. Eine solche Verhandlung ist bei Streitigkeiten nach dem Nachbarschaftsgesetz auch obligatorisch durchzuführen.

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet einmal im Monat statt. Weitere Fragen werden gerne beantwortet. Bitte wenden Sie sich an das Amt Odervorland, Tel. 033607 89728.

Wer sich für diese ehrenamtliche Arbeit in den kommenden 5 Jahren interessiert und seinen Wohnsitz im Amtsbereich hat, sendet seine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte **ab sofort bis 31.08.2022** an das

Amt Odervorland  
-Die Amtsdirektorin-  
Bahnhofstraße 3-4  
15518 Briesen (Mark)  
oder per Mail: amt-odervorland@t-online.de

### ► Informatives

## Sprüche und Bauernregeln zum Monat August

„Es pflegt im August beim ersten Regen die große Hitze sich zu legen.“

„Ist der August sehr heiß, wird der Winter lange weiß.“

„Bleiben die Störche nach Bartholomä, kommt ein Winter, der tut nicht weh.“

Bartholomä – der 24. August

„Was der August nicht vermocht, der September nicht mehr kocht.“

„Wenn es stark tauen tut, bleibt das Wetter meist gut.“

„Wolken von Nord nach Süd getrieben, verkünden schön Wetter.“

„Wenn der Herbst sehr stürmisch ist, muss der Winter nicht hart werden.“

„Wenn der Dezember mit Kälte kommt, kann es lange kalt werden.“

„Gibt es im Oktober viel Hornissen, kann es kalt werden.“

„War im Herbst häufig Nebel, droht ein langer Winter.“

„Was die Hundstage gießen, muss die Traube büßen.“ (23.07. bis 23.08.)

„Hundstage hell und klar, deuten auf ein gutes Jahr. Wenn sie Regen bereiten, kommen schlechte Zeiten.“

„Stellen im August sich Gewitter ein, wird's bis zum Ende so sein.“

„Obstmonat August muss Hitze haben, sonst wird der Obstbaum-  
sagen begraben.“

## Betrachtungen über das erste Halbjahr des Jahres 2022

Vielleicht wird das Jahr 2022 ähnlich als Hitze-Jahr in die Geschichte eingehen wie das Jahr 2003. Dabei sollten auch zurückliegende Jahre mit beschriebenem Inhalt berücksichtigt werden. Unsere Erde besteht seit 4,4 Milliarden Jahren. Etwa 2 bis 3 Millionen Jahre ist die Geschichte der Menschheit bisher verlaufen. Diese 2 bis 3 Millionen Jahre sind ein so ungeheuer kurzer Zeitabschnitt gegenüber den 4,4 Milliarden Jahren den man sich in seiner Kürze nicht vorstellen kann. In den übrigen 4,4 Milliarden Jahren erlebte die Erde die Herrschaft der Saurier, es wuchs der Steinkohlenwald, die Erde erlebte mehrere Eiszeiten und auch so viele Wärmezeiten, die man sich im Grand Canyon in Nordamerika zum Teil betrachten kann.

Unsere Klimaexperten haben in dem Buch: „Klimafakten“ exakt geschrieben: "Wetter ist nicht Klima und ein Unwetter ist nicht der Klimawandel." Wetter unterliegt in unseren Breiten einer riesen-großen Variabilität. Seine Schwankungen sind der Normalzustand, und dazu gehören eben auch extrem warmes, kaltes, windiges, nasses oder trockenes Wetter. Wir können das Wetter zwar mitteln, aber das Ergebnis ist kein „Normalwetter“. Weil Wetter nicht Klima ist, sind natürlich auch Wettervorhersagenmodelle und Klimaprojektionsmodelle etwas verschiedenes. Entschieden Einfluss auf das derzeitige Wetter haben verschiedene Faktoren. Die Metropole, also die Riesenstädte natürlich auch. Je größer, desto heißer und auch stürmischer kann das Wetter in diesen Städten sein. Die Beton- oder Steinmassen wirken wie Nachtspeicheröfen. Die Wärmeschleppen dieser Städte, ich nenne mal Berlin, Wien, Paris und Moskau, Zitat aus Klimafakten, können noch in 1000 Kilometern nachgewiesen werden. So liegen wir hier in Brandenburg, bei meist Südwestwind in der Wärmeschleppel von Berlin. In den vergangenen Jahren war das gut zu spüren. Kommen dann noch großzügige Meliorationsmaßnahmen dazu, auch bei uns in den siebziger Jahren, dann brauchen wir uns nicht zu wundern, dass es bei uns nicht regnet. Solche Extremwetterfälle gab es schon früher. Vieles wird leider vergessen, oder nicht notiert.

Bereits 1707 schrieb Liselotte von der Pfalz, die Schwägerin des französischen Sonnenkönigs:

„Marly, den 21. Juli 1707 um 5 morgens,“

Da sitze ich im Hemd und schreib Euer Liebden: In dieser Stund kann man nicht fürchten, daß einen die Visiten überfallen. Die Hitze ist hier so groß, daß die allerältesten nicht sagen können, daß sie dergleichen erlebt; man hört von nichts als von Hund und Pferd, so tot niederfallen, und die Arbeitsleut werden ohnmächtig und verschmachten schier im Feld, die Jäger werden ohnmächtig und fallen dahin wie Mucken. Gestern war ein jeder in seiner Kammer im Hemd bis abends um sieben; man muss alle Augenblick von Hemder ändern, in einem Tag habe ich acht Hemder geändert, sie waren als wenn man einen ins Wasser getaucht hätte. Sollte es in Spanien wärmer sein, muß mein Sohn mit seiner Armee verschmelzen und verschmachten.“ So wird die Sommerhitze noch weiter beschrieben.

Der Januar des Jahres 2022 kam wie viele andere Jahre mit geringen Frostgraden. Die nordischen Wintervögel waren nicht abgezogen. An 16 Tagen gab es Niederschlag. Insgesamt 42,5 mm. Eine starke Schneedecke blieb weg. Am 29. Januar gegen 21 Uhr wurde es stürmisch. Um 21 Uhr 45 kam ein eigenartiger Wirbelwind vorbeigezogen. Eine kleine Windhose hörte sich an, als ob in der Nähe ein Helikopter startete. Dieser Wind zog nach SW weiter. Der Februar brachte in fünf Nächten schwachen Frost, von 2 bis 5 Grad minus. Ab Monatsmitte blühten im Garten die Vorfrühlingskrokusse, Schneeglöckchen und Winterlinge. Wir freuten uns über 62,9 mm Niederschlag, an 17 Tagen. Am 17.02. kam ein schwaches Gewitter. Im März 2022 hatten wir keinen Niederschlag. Die Grasflächen sahen grau aus. An 23 Nächten gab es Frost von minus 1 bis minus 6 Grad. Ab Monatsmitte blühten alle Frühjahrsblüher und nordische Wasservögel waren fast jeden Tag zu hören.

Nach dem trockenen März brachte uns der April auch nur 29,8 mm Niederschlag. Sollten wir wieder ein trockenes Frühjahr bekommen? Vom 01. bis zum 04. April hatten wir recht kalte Nächte. An 9 Tagen hatten wir 29,8 mm Niederschlag. Vom 12. April an waren die Tage frostfrei und sogar sonnig. Die Waldbrandgefahr wurde durch den Sonnenschein größer. In der Presse stand, dass die Feuerwehr mehrere Waldbrände gelöscht hatte.

Um den 19. Mai begannen die Robinien zu blühen. Da kein Frost bestand, konnte es eine gute Honigernte geben. Die Apfelblüte begann bei uns etwas spät, am 23. April. Da der Mai nicht sehr niederschlagsreich war, erhöhte sich die Waldbrandgefahr erneut. Der Monat Mai brachte bei uns nur 20,4 mm Regen. Das ist bisher viel zu wenig. Kündig sich wieder ein trockener Sommer an?

Insgesamt war es im Mai sehr schön. Zwei kleinere Gewitter, am 07.05. und am 20.05. brachten uns nicht den erhofften größeren Regen.

„Trockenland Brandenburg“ hieß es am 31. Mai in der Märkischen Oderzeitung.

Gewarnt wurde bereits öfter in unserer Zeitung, dass das Wasser vieler Seen am Abnehmen sei.

Der Monat Juni setzte fort, was im April und Mai bereits angekündigt wurde! Nämlich die Trockenheit. So mussten wir am 18. Juni lesen: „Brütende Hitze in Brandenburg erwartet. Riesige Waldbrände mussten von der Feuerwehr und vielen fleißigen Helfern bekämpft werden. Zum ersten Mal nach langer Zeit, hieß es: „Waldbrand außer Kontrolle!“ Schlimm wurde es nach dem 17. Juni, wo Temperaturen von über 30 Grad auftraten. Am 25. bis zum 27. Juni, mit Temperaturen bei uns bis 38 Grad C. Das konnten auch kleinere Gewitter am 19. Juni bis zum 27. Juni insgesamt 5, nicht verändern. Noch nie in meinem Leben erlebte ich, dass die Früchte der Stachelbeersträucher vom Sonnenbrand so geschädigt wurden, dass sie abrieselten. Johannisbeeren betraf dies nicht. Die Gewitter waren bei uns auch wieder nur die kleineren Kaliber, also wenig Regen, wenig Blitze und wenig Donner. An manchen Orten sollen die Gewitter größere Kraft besessen haben. Bei uns nicht. Der Juni brachte für die lichtschnurigen Stadtleute das beste Badewetter.

Kirsch

Mitglied der BUND-Gruppe Berkenbrück

### **Gedanken zu einem Beitrag vom 08. Mai 2022 in der MOZ zum Thema: „Der Frosch verschwindet aus der Mark.“**

Es wurde tatsächlich höchste Zeit, dass einmal über dieses wichtige Thema gesprochen und geschrieben wird. Es ist erhehend, dass es gelungen sei, "Flaggschiffe" des Naturschutzes, so wie Biber, Otter, Seeadler, Uhu und einige andere Arten, im Bestand gestärkt und von der Roten Liste genommen werden konnten. Da können wir uns als Naturschutzgruppe auch darüber freuen. Doch beim Überlegen über diese Tatsache kommen die Gedanken, dass alle diese Maßnahmen noch ungenügend sind. Die Schwärme der Kraniche, der nordischen Wildgänse, der Möwen, der Stare und mancher Krähen werden stets größer. Die Insekten nehmen ab und auch andere Tierarten werden weniger. Darunter derjenigen, die an das Wasser gebunden sind und das wird, wie wir sehen und hören können, immer weniger.

Ich kenne die Mark Brandenburg seit 80 Jahren und davor war ich Schlesiger aus Sagan. Richtig Gedanken über die Witterung habe ich mir erst ab meiner Lehrzeit, ab dem Jahr 1948 und dem 1947 gemacht, als ich sehen konnte, welchen Schaden das Wasser anrichten kann, wenn es nicht mehr gebändigt werden kann. Seit dieser Zeit fing ich an, mir aufzuschreiben, wieviel kann es regnen und was kann alles passieren. Seit Anfang der neunziger Jahre auch, was wird auf unseren Straßen alles überfahren. Das waren meine ehrenamtlichen Arbeiten, die ich so nebenbei notieren konnte. Dabei suchte ich mir eine bestimmte Straße, die ich täglich unter Kontrolle behielt um aussagefähig zu sein. Für meinen Beruf kamen dann natürlich auch solche Aussagen dazu, wie, wann beginnt die Blüte der Frühjahrsblüher? Wann beginnt die Ernte des Kernobstes? Kurz - alle phänologischen Ereignisse. Dazu kamen dann die Niederschläge, die ebenfalls für einige Berufe wichtig sind. Als den wichtigsten Grund für die Abnahme der Frösche in unseren Ländern sehe ich in der Zunahme des Straßenverkehrs, der die meisten Opfer fordert. Es sind nicht nur Frösche, die tot auf den Straßen liegen, sondern auch andere Wirbeltiere. Kröten, Unken, Vögel, Rehe, Hirsche und alle Arten von Wirbeltieren, auch der Mensch gehört dazu. Wo vor Zeiten noch viele tote Wirbeltiere auf

den Straßen lagen, findet man heute nur noch kleine Reste. Angelegte Unterführungen sind oft verwachsen. Helfen könnte nur ein anderes Straßenbild. Ein weiterer wichtiger Grund für das sichtbare Abnehmen der Frösche ist die Ufergestaltung unserer Gewässer. Ich nehme dafür unsere Spree als Beispiel. In vergangenen Jahren fuhren die Zillen hinter den Dampfem. Bei dem recht langsamen Schiffs- und Bootsverkehr litten die Ufer des Flusses kaum. Die Ufer wurden gepflegt. Wie auf Bildern zu sehen, gab es kaum Bäume am Ufer. Die Kraft des Windes wurde auch zum Vorwärtskommen der Wasserfahrzeuge genutzt. Auch auf alten Bildern zu sehen. Bei den später schnelleren Wasserfahrzeugen wurden die Ufer mehr geschädigt. Die Motorboote sind heute schnell und Wellen schädigen die Ufer. Um dieses zu verhindern, wurde vor einigen Jahren eine Granitsteinpackung an den Uferpartien angelegt. Altarme der Spree, früher sehr gute Laichgebiete für Fische und Amphibien wurden vom Strom abgeriegelt. Ein fataler Fehler für den Schutz der Arten. Durch das Einstellen der Wiesenmahd wuchsen Bäume, meist Erlen und Weiden, in Massen an den alten Ufern. Die Sonne gelangte nicht ans Wasser und die Altarme der Spree wuchsen zu. In den, mit den Granitsteinen befestigten Flussufern gab es jetzt den besten Schutz für die Feinde der Frösche. Ringelnattern hatten jetzt die besten Lebensbedingungen. Die Frösche sprangen um ihr Leben. Wie ich bereits einmal im Odervorländer Kurier schrieb, bat mich einmal ein Laubenbesitzer, seinen Gartenteich im Spreebereich anzusehen. Er beklagte, dass er keine Frösche mehr im Teich hatte, jedoch 5 Ringelnattern in seinem Garten.

Störche sind bei uns ebenfalls weniger geworden. Die Störche gingen früher auf Jagd, indem sie die Ufer abliefen. Das geht nicht mehr, denn viel Strauchzeug und hohes Pflanzengewächs und die vielen Erlen und Weiden an dem Ufer hindern die Störche, die Nahrung am Ufer zu suchen. Die Störche suchen sich jetzt ihr Futter am Straßenrand, der gemäht wird und werden jetzt Opfer des Straßenverkehrs. Siehe Berkenbrück im Jahr 2021. Auch sind unsere Wiesen zum größten Teil Erlenwald geworden.

Ein weiteres Kapitel beim Schutz unserer Amphibien und auch der Kleinfischarten, ist die Gestaltung der Ackerlandschaft. Kleine Tümpel, Sölle und andere Störareale wurden aus den Äckern entfernt. Große Ackergeräte müssen ökonomisch arbeiten. Ich bitte, dazu den Beitrag vom Juli-Heft des Jahres 2022, Seite 9 im Odervorländer Kurier noch einmal zu lesen.

Wo sind unsere vielen Mühlenteiche geblieben?, einst Lebensräume für Fische, Vögel und Amphibien.

Es sind also viele Gründe, dass unsere Frösche weniger geworden sind. Das große Froschkonzert früherer Jahre können wir uns nur noch vorstellen.

Moore sind wichtig für das Klima. Sehr viele Moore waren in früheren Zeiten auch Gewässer. Diese Gewässer sind verschwunden. Teegensee, Fuhrmannsee, Kersdorfer See, Mühlensee, Steinpfuhl, Drei Seen und wie sie alle hießen, sind nur noch auf alten Karten zu sehen. Brandenburg, das Land der tausend Seen, das war einmal. Es sind hunderte von früheren, aber kleineren Seen verschwunden. Auch in Mecklenburg. Es sollten also nicht nur die Moore gerettet werden. Auch unsere Gewässer, Augen der Landschaft, sollten erhalten werden.

Es sind also viele Gründe, dass die Frösche und andere Amphibien verschwinden. Hier im Spreetal haben wir weder Laubfrösche, noch Knoblauch- oder Wechselkröten. Auch Unken haben wir nicht. Diese seltenen Arten besiedeln die Landschaft von Jänickendorf bis Booßen und bis nach Lietzen. Der Grasfrosch ist selten geworden und die vielen, im zeitigen Frühjahr blauen Moorfrösche sind fast fort. Es muss auch auf das Kleinvolk des Naturschutzes geachtet werden. Nicht nur auf Wolf, Kormoran, Fischadler, Biber und wie die Flaggschiffe des Naturschutzes alle heißen. Auch das Kleinvolk ist wichtig. Das wird nicht nur meine Meinung sein.

Kirsch  
Mitglied der BUND-Gruppe Berkenbrück

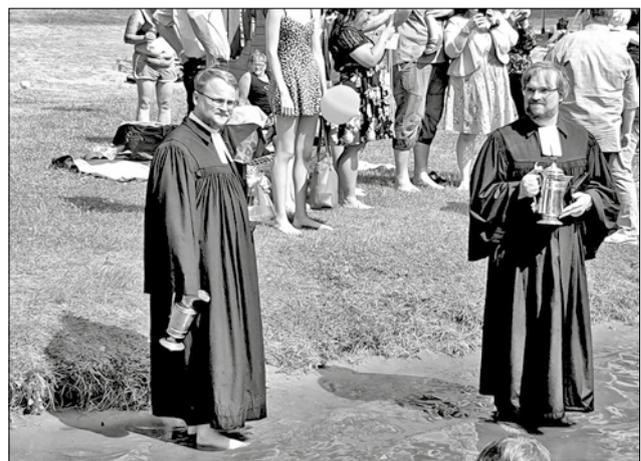
➤ **Gemeinde Berkenbrück**

**Das war das Wetter in den Monaten  
Januar bis zum Juni**

Monat	Berkenbrück	Frankfurt (Oder) MOZ
Januar	42,5 mm	36,1 mm
Februar	62,9 mm	54,6 mm
März	Fehlanzeige	0,3 mm
April	28,8 mm	32,4 mm
Mai	20,4 mm	28,5 mm
Juni	62,5 mm	liegen noch nicht vor

**Spreewasser wurde lebendiges Taufwasser**

Fröhliche Badegäste sind in diesen Sommertagen an der Spree nicht selten. An einem Sonntag mit Hitzerekord und kräftigem Wind waren es etwa 200 Menschen mehr als sonst. Die evangelischen Kirchengemeinden der Region Fürstenwalde haben gemeinsam zum Tauffest eingeladen. Im Schatten der großen Erlen fand der Open Air-Gottesdienst mit Kirchenband und Posauenchor, einer Aktion zum Wasser schöpfen und anschließendem Kuchenbuffet statt. Dazu gehörte auch der Weg zur und in die Spree. Davon waren bestimmt manche Badegäste überrascht



– wir hoffen positiv. Denn in fröhlichen kleinen Gruppen mit Familien und Paten ließen sich dann die 12 Täuflinge taufen. Eine Taufe in dieser Form war auch für uns Pfarrerrinnen und Pfarrer eine neue und erfrischend schöne Erfahrung. Taufe feiern ist für Christenmenschen ein ganz besonderer Moment. Mit dem lebendigen Wasser verbindet sich das große Versprechen: Du bist ein Gotteskind. Dein Leben steht nun unter besonderen Vorzeichen: Du bist geliebt, angenommen,

gut begleitet. Und in stürmischen Zeiten hilft uns das zur Orientierung an Glaube, Hoffnung und Liebe. Verbunden mit dem lebendigen Wasser durften wir diese großen Worte den Täuflingen ganz persönlich zusprechen. So wurde das Badewasser der Spree für uns zu lebendigem Taufwasser. Und der 19. Juni an der Spree in Berkenbrück wird einigen Menschen in besonderer Erinnerung bleiben.

Der kommunalen Gemeinde Berkenbrück und dem Strandidyll sagen wir herzlichen Dank für die praktische Unterstützung sowie für die Zusage, dass wir mit unserem Gottesdienst am Strand zu Gast sein konnten.

Juni 2022

Für die Kirchengemeinden in der Region Fürstenwalde mit Pfarrer Lennart Schirr und Pfarrer Kevin Jessa, Pfarrerin Rahel Rietzl

Fotos: Isabel Willwacher

## Gemeindefahrt

### für Senior\*innen und Junggebliebene

Am Montag, dem **26.09.2022**, fahren wir gemeinsam zur **LandskronBrauerei** nach **Görlitz**.

**Abfahrt an den drei Bushaltestellen: ab 06:00 Uhr** (genaue Zeit wird noch bekannt gegeben)

**Preis pro Person mit Wohnsitz in Berkenbrück 45,00 €**  
(für alle anderen Teilnehmer **75,00 €**)

Hinfahrt, Brauereiführung und Verkostung, Mittagessen, Stadtführung 1,5 Std. Bus/1 Std. zu Fuß, Freizeit und Rückfahrt

**Anmeldungen bis 07.09.2022**  
**unter Tel: 01772404184**

#### ► **Gemeinde Briesen (Mark)**

Lesecafé Briesen

### Klamottensuche für Lesung mit dem Direktor des Modeinstituts der DDR

Schon zum dritten Mal wird Wolf D. Hartmann Gast im Lesecafé Briesen (Mark) am 18. August d. J. sein. Diesmal geht es um eines seiner neueren Erinnerungsbücher: „Mode im Plankorsett“, REGIA-Verlag Cottbus 2021. Der ehemalige Direktor des Berliner Modeinstituts wird seine Nähkästchenplaudereien aus den letzten Jahren der DDR bis zur Wende vorstellen. Sie reichen von Trendkollektionen bis zu Einkleidungen der DDR-Olympia Mannschaften.

In einem Vorbereitungsgespräch mit den Macherinnen des Lesecafés am 4. Juli im Briesener Gemeinde- und Vereinshaus entstand die Idee, den Vortrag durch eine kleine Modenschau zu ergänzen. Dazu bitten die „Leseratten“, vielleicht bei der einen oder dem anderen noch vorhandene besondere Stücke aus DDR-Zeiten aus der Mottenkiste zu befreien. Gefragt sind alle Erinnerungstücke, von Alltags- bis Festkleidung, Hüten oder Accessoires bis zu den weit verbreiteten Kittelschürzen. Selbst

über Trikotagen und Bademoden wurde debattiert. Die Modelle gilt es entweder selbst zu zeigen oder von den Silver-Models nach der Lesung vorführen zu lassen. Bitte alles anbieten unter Handy **0151 61530650**.

Obwohl Wolf Hartmann als breit aufgestellter Autor und Professor sich nicht als Modespezialist fühlt, gefiel ihm der mit einer solchen kleinen Show verbundene Witz und Humor. Zu DDR-Zeiten präsentierten die Models die neueste Mode oft vor Politgrößen und immer bei den Leipziger Messeschauen für Einkäufer aus Ost wie West.

Alle sind aufgefordert, mitzumachen! Hartmann will seine Frau überzeugen, ihr nach über 50 Jahren noch vorhandenes Hochzeitskleid selbst vorzuführen. Kleider machen nicht nur Leute, sondern erzählen auch oft ganz eigene Geschichten. Der RBB wird zu der besonderen Lesung geladen, die der Brandenburger Literaturredat unterstützt.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns auf Sie!

Ihr Briesener Lesecafé-Team

## DANKE

an euch liebe Trainerinnen - ANNI, CHARLOTTE, JASEMIN, LAURA, JULIA und alle Mitwirkenden sowie der Vereinsvorsitzenden JOHANNA des PSV SILBERREGEN ODER-SPREE e. V. für euer Engagement, uns zu trainieren.

Und DANKE für die tolle Erfahrung beim Waldcamp 2022 sowie die Turnierteilnahme in Blankenfelde. Mit euch können wir neue Erfahrungen in einem tollen Team sammeln und freuen uns schon heute auf all das, was noch kommt. Es ist nicht zu unterschätzen, was Ehrenamt bedeutet und wie wichtig Vereine sind, die Kindern Freude schenken, den Teamgeist fördern und vieles mehr.

Von daher können wir es gar nicht oft genug sagen:

DANKE, dass es euch gibt - unseren PSV SILBERREGEN ODER-SPREE e. V.

Eure Vereins-Kinder und die sehr stolzen Eltern!!!!



Kreisverband  
Fürstenwalde e. V.



### **AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)**

Koordinatorin: Susan Heinze

✉ Petershagener Straße 23  
15518 Briesen (Mark)

☎ Sprechzeiten:  
Mo 16:30 - 17:30 Uhr  
Di 11:00 - 12:00 Uhr  
Do 14:30 - 15:30 Uhr

📞 0177 - 25 878 96 (Mo-Fr: 08:00 - 18:00 Uhr)

📧 elkize.briesen@awo-fuewa.de



Kreisverband  
Fürstenwalde e. V.



# Liebe Kinder! Liebe Eltern! Liebe Familien!



Meeresrauschen  
warmer Sand  
erholen, ausruhen, relaxen  
und die Ferien genießen  
Sommer



Bestimmt fragt ihr euch: was ist nun genau ein Elfchen? Ihr habt ja schon gemerkt, dass damit nicht eine kleine Elfe gemeint ist, sondern eine besondere Form eines Gedichtes. Der Aufbau des Gedichtes hat eine ganz bestimmte Struktur. Es besteht aus elf Wörtern (deshalb der Name Elfchen) und fünf Gedichtzeilen. Die Anzahl der Wörter innerhalb jeder Zeile ist genau vorgegeben. Jede Zeile vermittelt einen bestimmten Inhalt. Schaut es euch in der Tabelle an.

Zeile	Wortanzahl	Inhalt	Beispiel
1. Zeile	ein Wort	Wähle ein Namenwort, z. B. ein Tier oder eine Jahreszeit. Das ist dein Thema.	<i>Frühling</i>
2. Zeile	zwei Wörter	Beschreibe das Namenwort.	<i>Bunte Blumen</i>
3. Zeile	drei Wörter	Was passiert oder geschieht?	<i>Es wird warm</i>
4. Zeile	vier Wörter	Was fühlst du?	<i>Ich mag die Sonne</i>
5. Zeile	ein Wort	Suche dir ein Schlusswort, das zum Thema passt.	<i>Wunderbar</i>

Und nun probiert es selbst einmal! Mama, Papa, Oma, Opa und die Geschwister haben bestimmt auch tolle Ideen. Schickt mir doch euer Elfchen per Mail oder schreibt es auf Papier, malt dazu und bringt es nach den Ferien bei mir im ELKiZe vorbei. Ich möchte sie gern aushängen: [elkize.briesen@awo-fuewa.de](mailto:elkize.briesen@awo-fuewa.de)

Bei uns im Eltern-Kind-Zentrum Briesen war im ersten Halbjahr mal wieder richtig was los - hier kommt ein kleiner Halbjahresrückblick:



Die 2. Auflage der

## Ferien- & Urlaubsmappe für Kinder und ihre Familie

mit Spiel-Beschäftigungs-Bastel- und Bewegungsideen für Kinder ab 4 Jahren sowie eine kleine Überraschung konnten im AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen abgeholt werden. Aber man musste schnell sein - ruckzuck waren die liebevoll zusammengestellten Mappen vergriffen.

Nun ist erst mal Urlaubszeit - ab September starten die Angebote wieder. Dazu findet ihr dann Informationen als Aushang und im Internet.

Bei Fragen bin ich gern telefonisch unter 0177 - 25 878 96 zu erreichen.

Sonnige Grüße und eine schöne Ferien- und Urlaubszeit wünscht ganz herzlich



Susan Heinze  
Koordinatorin AWO Eltern-Kind-Zentrum  
Briesen (Mark)

*Kommt alle mit!*



### Tagesausflug nach Görlitz

**Termin: Donnerstag, 06. Oktober 2022**  
Anmeldungen ab sofort 033607 129912

#### Abfahrt: Briesen (Mark)

- 6.00 Uhr Briesen Schule
- 6.05 Uhr Briesen Kirche
- 6.10 Uhr Briesen Damaschkeweg

Rückankunft: ca. 20.00 Uhr

#### Leistungen:

- Reisebegleitung
- Stadtrundfahrt und Rundgang Altstadt
- Orgelspiel
- Mittagessen "Alte Stadtwache" gegen 13.00 Uhr!!!
- Landskron Brauerei Tour mit Verkostung
- Kaffeegedeck in Buffetform in der Brauerei
- ca. 16.30 Uhr Heimreise

**Preis p.P. 70 / 58 Euro**

Ich freue mich auf Sie und unseren gemeinsamen Ausflug!

S. M. Schulz

## Herzliche Einladung zum

# Dorffest Biegen mit Windparkeinweihung

auf dem Dorfplatz am Gemeindehaus

Am Samstag,  
20. August 2022,  
14:00 bis 2:00 Uhr

Sie, Ihre Familie und Freunde laden wir herzlich zum Dorffest und zur Windparkeinweihung ein. Feiern Sie mit uns auch den gelungenen Start des jungen Windparks. Informieren Sie sich über Technik und Planung der Anlagen und genießen Sie ein buntes Rahmenprogramm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihre Gemeinde Biegen, Windmüllerei, Notus und wpd

Ein buntes Kinderprogramm freut sich auf rege Teilnahme! Lassen Sie sich verzaubern von einer Kontaktjonglage, unserem Seifenblasenartisten, der Feuershow, Live-Musik, Windparkbesichtigungen und unserem DJ.

Nachts verwandelt sich der Windpark in ein Lichtkunstprojekt.

Und wie immer stehen Festzelt und Catering für Sie bereit.

Biegen

NOTUS  
ENERGY

Wind  
müllerei Biegen

wpd



**Aus dem 100-jährigen Kalender**

**August**

- 1. - 6. es ist schön warm
- 7. es fällt den ganzen Tag Regen
- 8. - 11. es ist trüb mit gelegentlichen Regenfällen
- 12. es kommt ein Platzregen
- 13. ist schön
- 14. Nachts bildet sich Reif und Eis
- 15. große Gewitter mit Donner, Blitzen und Platzregen
- 16. - 17. kalter Regen
- 18. - 24. es ist schön und sehr warm
- 25. - 28. es gibt täglich Gewitter
- 29. ein schöner Tag
- 30. - 31. es regnet erneut

**Dorffest in Alt Madlitz**

Wann ? Am 03.09.2022

Beginn: 15.00 Uhr

Eintritt ist frei !!!!

Für gute Musik sorgt DJ-Dome.

Der Tanzkreis Fürstenwalde bringt Unterhaltung und gute Stimmung.

Es gibt frisch gebackenen Kuchen und Kaffee und die Fleischerei Obenhaupt aus Briesen sorgt für unser leibliches Wohl.

Tanz am Abend

Der Sport- und Bürgerverein Alt Madlitz lädt ein !!!

**Wir kochen wieder!**

Am 22. Juni 2022 haben wir uns gewagt, wieder mit dem Kochkurs „Natürlich Kochen“ zu beginnen. Wir wünschen uns eine kontinuierliche Weiterführung sehr, denn wir hatten Spaß und Freude und das Geschnatter war auch groß.

Zur gewohnten Zeit trafen wir uns im Gemeinde- und Vereinshaus, es gab neue und bereits bekannte Gesichter voller Elan. Das erste Menü stellte ich zusammen, natürlich mit dem Augenmerk auf die Gesundheit! Mit einem großen Einkaufszettel ging's in den Supermarkt.

Eine gute Idee ist auch, die Rezeptzutaten im Handy abzuspeichern. Das Handy spielt auch für ältere Jahrgänge eine immer größere Rolle.

Wir bereiteten zu:

1. Wraps mit Frischkäse, Salat, Dill und Lachs als Raffinesse
2. Ofengemüse nach Belieben mit Geflügelfleisch und Frischkäse
3. Schlemmer-Dessert: Mascarpone-Creme mit leicht angedickten Sauerkirschen.

Essen soll letztendlich auch Genuss sein. Vorher wurde natürlich viel geschnippelt, gerührt, gebraten, abgeschmeckt und angerichtet, denn das Auge isst mit. Dabei ging es turbulent zu! Gemeinsam deckten wir die Tafel, um gemeinsam zu essen, was wir gemeinsam zubereitet haben. Köstlich! Leicht faul durch das gute Essen, wuschen wir ab und reinigten die Küche, denn Hygiene gehört auch zum guten Essen. Satt und zufrieden besprachen wir den Inhalt unseres nächsten Termins für „Natürlich Kochen“. Ein Teilnehmer wird beim nächsten Mal die Anleitung beim Kochen übernehmen. Wir lassen uns überraschen und freuen uns schon darauf!

Marlen Ebel



**BRENNSTOFF-FACHHANDEL**  
15234 Frankfurt (O.) • August-Bebel-Straße 1

(0335) 4005620  
Bestell-Telefon

*seit 20 Jahren Ihr Partner  
für gemütliche Wärme*

Deutsche Markenbrennstoffe vom Fachhändler !

<p><b>Top-Qualität zu fairen Preisen</b></p>	<p><b>Rekord-Brikett</b> ab <b>239,-</b> €/to</p> <p><b>HeizProfi-Brikett</b> ab <b>239,-</b> €/to</p> <p><b>Bündel-Brikett (Kaminbrikett gestapelt)</b> ab <b>299,-</b> €/to</p> <p><b>1 a Holzbrikett (verpackt a 10 kg)</b> ab <b>295,-</b> €/to</p> <p><b>Kaminholz- Buche, Eiche, Birke</b> <b>4,99</b> € je Sack</p> <p><small>Sortenrein im 20 Kg Sack</small></p> <p><i>Wir liefern lose gekippt ~ gesackt frei Keller ~ Bündel eingestapelt</i></p>	
--	--	--

Ihr Ansprechpartner für:

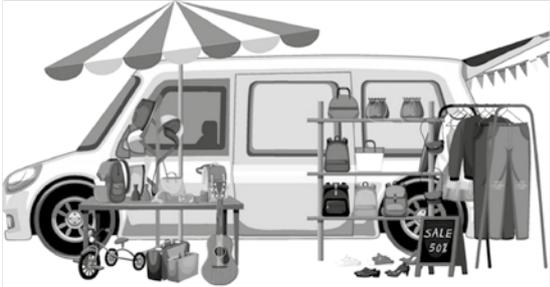
Trauerkarten  
Danksagungskarten  
Traueranzeigen  
Danksagungen

Die Karten werden im hauseigenem Digitaldruck hergestellt.

Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
Mixdorfer Straße 1 · 15299 Müllrose  
Tel.: 033606 70299  
info@druckereikuehl.de  
www.druckereikuehl.de

**1.Trödelmarkt in  
Wilmersdorf**

**27.08.2022**  
ab: 10.00 Uhr  
am Dorfteich  
**Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**



Vor Anmeldung für Händler unter Tel.: 0173-8284396 /  
0172-9352106, gerne auch per WhatsApp

### ► **Gemeinde Jacobsdorf**

#### **Schöne Welt!**

Der Apfelbaum gleich hinterm Haus,  
im Frühling sieht er prächtig aus.  
Wenn sich seine Blätter an die Blüten schmiegen,  
lässt es sich gut in seinem Schatten liegen.  
Zieht der Sommer aus dem Land,  
halten wir seine schönen Früchte in der Hand.  
Wir haben nichts dafür bezahlt,  
sein Künstler hat sie ganz umsonst bemalt.  
Fegt der Herbstwind seine Blätter fort,  
wird es still um seinen Ort.  
Der Raureif schmückt seine kahlen Äste,  
bald geht es zum Weihnachtsfeste.  
Unsere Welt ist das riesige Geschenk.  
Ein Narr, der dieses nicht bedenkt.

Brigitte Schirrmeister

#### **Wie sage ich es meinen Mitmenschen?**

Über 50 Jahre lebe ich in Jacobsdorf, Bahnhofstraße 15c und habe ein gutes Einvernehmen mit meinen Nachbarn. Sicher mache ich nicht alles richtig und es gibt auch an mich Klagen irgendwelcher Art. Auch ich habe manchmal etwas zu beklagen, wie hier. Schon oft stellte ich fest, dass verantwortungslos so einiges hingenommen wird, auch unbedacht seiner Nachbarn oder Mitbewohnern des Ortes gegenüber. Ich bin alt, und alte Leute haben schon immer die Jugend kritisiert. Jeder muss auch erst Erfahrung sammeln, um das Leben zu meistern. Unser Mietvertrag bestimmt, dass für Ordnung im Haus zu sorgen ist. Mancher der neu Zugezogenen scheint dieses nicht wichtig zu nehmen oder findet es gut, wenn es jemand gibt, der für ihn freiwillig die Pflicht übernimmt. Zu dieser wahrscheinlich belanglosen Sache gehören Flur, Keller und Boden. Wenn man möchte, auch der Eingangsbereich, den jeder täglich nutzt. Der Platz an den Garagen und dahinter, wenn

man sich im Dorf ausdehnt auch Häuser und Höfe der Eigentümer. Im Ort gibt es Grundstücke, die nicht groß genug sein können, um sich zu Dornröschenschlössern zu entwickeln. Einige wenige Anwesen lassen ausgiebige Wünsche offen.

Unser Haus ist kein 5-Sterne-Hotel und unser Wohnort kein Kurort. Muss man das unbedingt sichtbar machen?

Ich sehe hier eine Aufgabe, die jedem von uns selbst gestellt ist. Jeder, der in Urlaub fährt, schwärmt von der schönen Welt, die er sehen konnte. Warum wird denn unsere unmittelbare Umgebung von vielen so sträflich behandelt?

Es gibt doch ordentliche Nachbarn, die man sich zum Vorbild nehmen kann.

Was soll überhaupt diese Unart, unbenötigte Gegenstände wochenlang vor dem Grundstück Interessenten anzubieten, die sich nicht finden, weil es Unrat ist?

Diese Frage möchte ich Mitmietern oder jemandem stellen, der hier auszieht.

Brigitte Schirrmeister

### ► **Grundschule Briesen (Mark)**

#### **Waldwandertag der Klasse 1b Grundschule Briesen**

An einem sonnigen Donnerstag, dem 23.06.22, hat die Klasse 1b ihren Wandertag im kühlen Wald verbracht. Betreut wurden sie dort durch Robert (Funktionsförster), Monique (zert. Waldpädagogin) und Thorsten (Waldpädagoge i. Ausb.).

Das Ziel der Betreuer war es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern mit sogenannter Erlebnispädagogik den Kindern das Thema Wald spielerisch näher zu bringen. Abseits von Lehrtafeln und Schulräumen, Beton und Sportplatz ging es darum, einen Ast in die Hand zu nehmen, durch den Wald zu schleichen und auch, zum Leid der Kinder, 'mal von einer Mücke gestochen zu werden. Begonnen hat die Klasse deswegen damit, nach der Begrüßung und einer kleinen Wanderung durch den Wald, einen Baum erst einmal selbst zu bauen. Zwei Gruppen mussten sich überlegen: Was gehört alles zu einem Baum? Blatt, Borke, Stamm, Ast ... Fehlt da nicht noch etwas? Ja, die Wurzel!

Gemeinsam wurde dann ein dicker Ast als Stamm herangezogen und fleißig dekoriert. Nachdem die Kinder ihre Bäume gebaut und bestaunt hatten, mussten die Betreuer leider zugeben, dass ein Baum so nicht leben kann. Was braucht ein Baum denn zum Leben? Sonne!

Haben wir. Was noch? Wasser! Nachdem das fehlende Element bekannt war, wurde das Wasser im Wettkampf per Staffellauf ganz tief aus dem „Erdreich“ (ersatzweise Wasserschüssel) geholt und mit Hilfe eines Schwammes bis in die Krone des selbst gebauten Baumes getragen.

Damit war der Anfang geschafft. Ab hier wanderte und spielte sich die Klasse 1b durch den schönen und gut klimatisierten Briesener Wald. Zum Beispiel schlichen sich 19 kleine Wölfe an ein Lehrer-Reh heran. Das war ein Spaß! Auch 19 kluge Köpfe fanden endlose Möglichkeiten, was aus Holz hergestellt werden könnte. Nach dem naturverbundenen Ereignis im Wald ging es zurück auf das Gelände der Oberförsterei Briesen. Hier erlebten die Kinder, neben der wohlverdienten Pause, weitere kleine Spiele rund um den Wald und die Bäume sowie eine kleine Unterrichtsstunde. Damit die Stunde auch spannend bleibt, hat die Oberförsterei mit ausgestopften Präparaten und bunten Lehrmaterialien an der Spannungskurve gefeilt. Gemeinsam wussten die Kinder, wo Fuchs, Dachs, Reh und Wildschwein im Wald leben und was diese Tiere gern fressen.

Zum Abschluss durften alle Kinder das Grundstück der Oberför-

sterei erkunden, spielen und am Kirschbaum naschen. Währenddessen brutzelten bereits verschiedene Grillwurstsorten, welche allen Kindern schmeckte.

Geboten wurde den Kindern von 8 Uhr bis 13 Uhr ein interessantes Programm, welches Lust auf mehr Natur anregen sollte. Deshalb möchten sich die Kinder und Eltern der Klasse 1b sowie auch die Klassenleiterin für diesen erlebnisreichen Wandertag herzlich bedanken.

Klasse 1b  
(Autor: ein Elternteil der Klasse)



► **Informatives**

**Aufruf zur Gastfamiliensuche**

**Internationaler Schüleraustausch**

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten gerne, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

El Salvador

Familienaufenthalt: ca. 16. September – ca. 11. November 2022  
Deutsche Schule San Salvador  
25 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 16-17 Jahre

Chile

Familienaufenthalt: ca. 06. Januar – ca. 26. Februar 2023  
Verschiedene Schulen  
40 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023  
Alexander von Humboldt Schule, Lima  
38 Schüler\*innen mit guten Deutschkenntnissen  
Alter 15-17 Jahre

- Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit
  - Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2023
  - Individuelle Aufenthalte in El Salvador möglich
- Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31  
schueler@schwaben-international.de  
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

**Veranstaltungskalender**

03.08.22	ab 14.00 Uhr ab 17.00 Uhr	Sommerfest der Volkssolidarität OG Alt Madlitz Kinderdisco, Haus des Wandels Heinersdorf
06.08.22	17.00 bis 24.00 Uhr	Tag der offenen Tür/Sommerfest Freiwillige Feuerwehr Hasenfelde
07.08.22	10.00 bis 15.00 Uhr 11.00 bis 18.00 Uhr	Mitbring-Brunch Haus des Wandels Heinersdorf Sommerfest, Garten Steinhöfel
13.08.22		Dorffest Arensdorf
18.08.22	14:30 Uhr	Briesener Lesecafé "Mode im Plankorsett" Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark)
20.08.22 20. und 21.08.22	ab 14.00 Uhr	Dorffest Steinhöfel Dorffest Biegen Heinersdorfer Parkturnier
27.08.22	ab 10.00 Uhr 10.00 Uhr	Kräuterhoffest Neuendorf im Sande Trödelmarkt in Wilmersdorf, am Dorfteich Workshop "Garten-Keramik" Heinersdorf
28.08.22	10.00 Uhr	Gartenschau Heinersdorf/Behlendorf
27. und 28.08.22		"Skate'N'Create" Haus des Wandels Heinersdorf
30.08.22	14.30 bis 18.00 Uhr	Seniorenradtour Neuendorf im Sande

Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage [www.amt-odervorland.de](http://www.amt-odervorland.de) unter Kultur und Tourismus / Veranstaltungen. Ihre Veranstaltungstermine senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: [medienservice@babuliack.de](mailto:medienservice@babuliack.de) oder telefonisch an 033607/5380. Texte und Termine für den Odervorland-Kurier können weiterhin direkt an Mail: [kurier@amt-odervorland.de](mailto:kurier@amt-odervorland.de) gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl.





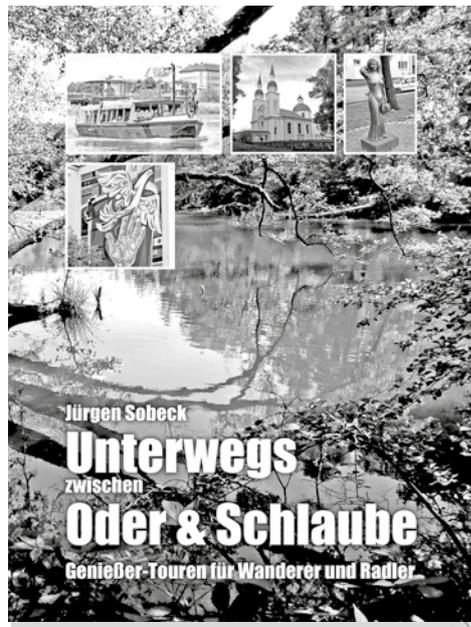
**TRÖDEL MARKT**  
**Berkenbrück**  
Am Strand, verlängerte Dorfstraße

**Samstag**  
**10. September 2022**  
**10.00 Uhr - 17.00 Uhr**

Wenn Ihr Lust und Zeit habt,  
dann kommt vorbei.  
Für das leibliche Wohl wird mit Imbiss,  
Kaffee und Kuchen gesorgt.

**Trödler-Anmeldung:**  
Ansprechpartner: Marco Wojtzik  
Tel.Nr: 0151/56151371





Jürgen Sobeck  
**Unterwegs**  
zwischen  
**Oder & Schlaube**  
Genießer-Touren für Wanderer und Radler

Schlaubetal Druck Kühl OHG  
Mixdorfer Straße 1 • 15299 Müllrose  
Tel.: 033606 70299 • E-Mail: info@druckereikuehl.de  
www.druckereikuehl.de

344 Seiten, DIN A 5,  
farbig mit  
Orientierungskarten  
bei UNS und im regionalen Buchhandel!  
ISBN: 978-3-941085-86-2

19,50 €



## Safety first: fünf Sterne für den CUPRA BORN

- Bestwertung für das erste vollelektrische Modell der Marke
- Beeindruckendes Ergebnis trotz erhöhter Anforderungen
- Alle getesteten CUPRA Modelle haben fünf Sterne erhalten

**Frankfurt (Oder) & Eisenhüttenstadt, 11. Juli 2022** – Willkommen im Club: Nach dem CUPRA Formentor und dem CUPRA Leon hat nun auch der CUPRA Born die maximale Anzahl von fünf Sternen im Rahmen der Euro-NCAP-Sicherheitsbewertung erhalten. Damit setzt das erste vollelektrische Modell der spanischen Challenger-Brand, das sich vor allem durch sein emotionales Design und seine unmittelbare Leistung auszeichnet, eine beeindruckende Tradition von CUPRA fort und zählt nun auch offiziell zu den sichersten Autos, die derzeit auf den Straßen unterwegs sind.

### Dynamisch, sicher und nachhaltig

Die Fünf-Sterne-Bewertung im Rahmen der neuesten und strengeren Testmethoden von Euro NCAP ist ein bemerkenswertes Ergebnis für CUPRA. Sie dokumentiert für das neueste Modell eine „hervorragende Gesamtnote für Aufprallschutz und gute Ausstattung mit umfassender und praxistgerechter Unfallvermeidungstechnologie“, wie es offiziell auf der Website von „The European New Car Assessment Programme“, kurz Euro NCAP, heißt. Und sie belegt einmal mehr, dass die Marke CUPRA Fahrzeuge herstellt, die zeitgemäße Leistung und maximale Sicherheit perfekt miteinander verbinden können. Beim vollelektrischen CUPRA Born kommt darüber hinaus dank seines 100 Prozent elektrischen Antriebs noch der bedeutungsvolle Aspekt der Nachhaltigkeit hinzu.

„CUPRA hat es sich zur Aufgabe gemacht, nicht nur Emotionen in der elektrischen Welt zu etablieren, sondern auch die höchsten Sicherheitsstandards auf den Markt zu bringen“, sagt Dr. Werner Tietz, Vorstand für Forschung und Entwicklung bei CUPRA. „Das haben wir bereits mit dem CUPRA Formentor und dem CUPRA Leon bewiesen, und jetzt haben wir unser Engagement für Sicherheit mit der Fünf-Sterne-Bewertung des CUPRA Born konsequent fortgesetzt.“

### Breite Palette an Sicherheits- und Assistenzsystemen

Der Erfolg des CUPRA Born bei der Euro-NCAP-Sicherheitsbewertung wurde unter anderem durch seine breite Palette an innovativen Sicherheitssystemen ermöglicht. Zu den Highlights seiner umfangreichen Ausstattung gehören unter anderem die vorausschauende automatische Distanzregelung Predictive ACC, Travel Assist, Side und Exit Assist, Verkehrszeichenerkennung, der Notfallassistent oder auch der Pre-Crash-Assistent. Hinzu kommen sieben Airbags, Front Assist mit Fahrzeug-, Fußgänger- und Radfahrerererkennung, der Notlenk- und Kreuzungsassistent, der Fahrspurassistent oder auch das eCall-System, das im Notfall einen direkten Kontakt zum Rettungsdienst aufnehmen kann.

### Überdurchschnittlich gut in allen getesteten Bereichen

Die Ergebnisse des CUPRA Born in allen getesteten Bereichen verdeutlichen, wie das breite Spektrum an Sicherheits- und Assistenzsystemen zu der hervorragenden Endbewertung beigetragen hat. Euro NCAP führte die allgemeine Sicherheitsbewertung im Jahr 2022 ein, die auf vier wichtigen Bereichen basiert und bei denen der CUPRA Born folgendermaßen bewertet wurde:

• Insassenschutz für Erwachsene:	93 Prozent
• Insassenschutz für Kinder:	89 Prozent
• Schutz von ungeschützten Verkehrsteilnehmer*innen:	73 Prozent
• Sicherheitssysteme:	80 Prozent

### Deutlicher Beleg für das Sicherheits-Engagement von CUPRA

Die harte Arbeit der Ingenieur\*innen bei CUPRA in den vergangenen Jahren hat sich also ausgezahlt. Dass der CUPRA Born – ebenso wie der CUPRA Formentor und der CUPRA Leon – trotz der erhöhten Anforderungen die bestmögliche Bewertung von der unabhängigen Prüforganisation Euro NCAP erhalten hat, ist ein deutlicher Beleg für das Engagement der Challenger-Brand, die sichersten Fahrzeuge zu liefern.

### Ihr SEAT MÓ / SEAT & CUPRA Vertragshändler in der Region – Autohäuser Peter Böhmer

Autohaus Peter Böhmer – Ihr SEAT MÓ, SEAT & CUPRA Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland. Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335-6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364-62095.



**Autohaus Böhmer**  
15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540  
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de  
www.mobile.de/AH-P-BOEHRER

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

e-Mail Adresse:	Amt-Odervorland@t-online.de	
Internet-Adresse:	www.amt-odervorland.de	
Telefon:	033607/897-0	Fax: 033607/ 897-99
Zentrale		897-0
Amtsdirktorin	Marlen Rost	897-10
<b>Stabsstelle</b>		
Sekretariat	Andrea Miethe	897-11
	Claudia Hildebrand	897-15
Personal	Nicole Ehlers	897-57
Fördermittel/Vergabe	Kathleen Ernst	897-66
Wirtschaftsförderung/Tourismus	Christiane Förster	897-32
<b>Amt 1 – Finanzverwaltung</b>		
Amtsleiterin	Helen Feichtinger	897-40
Kämmerei	Marc Steinkraus	897-34
	Liliana Lehmann	897-43
	Nicole Schubert	897-49
	Barbara Fadranski	897-52
EDV	Lars Neitzke	897-26
	Jörg Dreier	897-21
Steuern	Astrid Pfau	897-44
	Carolin Elsholz	897-42
Kasse	Manuela Molter	897-35
	Marion Kaul	897-41
Controlling	Janin Kalisch	897-36
Archiv	Sandra Veckenstedt	897-54
<b>Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt</b>		
Amtsleiter	Ron Gollin	897-50
Bauamt	Silvana Jahnke	897-45
	Christin Müller	897-56
	Hilmar Kussatz	897-25
	Cindy Miethke	897-59
	Hans-Christian Trapp	897-62
	Uta Schulz	897-65
Liegenschaften	Candy Thieme	897-47
	Paul Günther	897-64
Ordnungsamt/Feuerwehr	Torsten Reichard	897-53
	Alexander Possin	897-58
Ordnungsamt	Ramona Opitz	897-51
	Anika Püschel	897-29
	Daniel Roth	897-60
Gebäudemanagement/	Michael Freitag	897-46
	Daniela Jänichen	897-48
Wohnungsverwaltung	Niko Müller	897-67
<b>Amt 3 – Hauptamt</b>		
Amtsleiterin	Mariana Maschke	897-20
Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Cornelia Wolf	897-23
	Nasco Todorow	897-33
Standesamt	Kerstin Kaul	897-24
	Mandy Siebke-Morgenstern	897-30
Senioren	Susann Boeck	897-22
	Viola Pelz	897-28
Kita/Schule/Vereine	Susann Boeck	897-22
	Mandy Labahn	897-31
Friedhofsverwaltung	Kerstin Kaul	897-24
	Mandy Siebke-Morgenstern	897-30
Innere Verwaltung	Brigitte Teske	897-27
<b>Außenstelle Steinhöfel</b>		
Zentrale		033636/41010
e-Mail Adresse:	info-steinhoefel@amt-odervorland.de	
Amtsdirktorin	Marlen Rost	41011
Einwohnermelde- Gewerbeamt		41015
Standesamt/ Friedhofsverwaltung		41016
Ordnungsamt		41020
Kasse/ Kämmerei		41027

<b>Grundschule Briesen</b>		
Internet-Adresse:	www.schulebriesen.de	
Schulleiterin		596 70
Bibliothek	Dagmar Eisermann	596 72
<b>Grundschule Heinersdorf</b>		
Internet-Adresse:	www.grundschule-heinersdorf.de	
Schulleiterin:	Andrea Hartwig	033432 8848
<b>Sporthalle des Amtes Odervorland</b>		
Hallenwart		033607/50 85
<b>Oberschule Briesen der FAW gGmbH</b>		
staatl. anerkannte Ersatzschule		
E-Mail-Adresse	os-briesen@fawz.de	
Internet-Adresse:	www.oberschule-briesen.de	
Internet-Adresse:	www.fawz.de	
Schulleiterin	Kathrin Koch	033607/591 425
Sekretariat	Katrin Beeking	033607/591 425
<b>Kindertagesstätten</b>		
Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück		033634/277
Kita „Kinderrabatz“, Briesen		033607/59713
Hort Briesen		033607/597921
Kita „Zwergenstübchen“, OT Falkenberg		033607/230
Kita „Abenteuerland“ Pillgram		033608/213
Kindertagespflege „Storchennest“		033635/26059
		0160/97717979
Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde		033637/218
Kita „Die pfiffigen Koboled“ Heinersdorf		033432/747225
Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf		033635/209
Kita „Kleine Naturfreunde“ Neuendorf i. S.		03361/340947
<b>Projekt "Pflege im OderVorland"</b>		
Anke Gersmann		01525 4824561
Elke Sack		01525 4823028
<b>Gemeinde- und Vereinshaus Briesen</b>		
033607/59819		
<b>ehrenamtl. Bürgermeister/in u. Ortsvorsteher/innen</b>		
<b>Berkenbrück</b>	Andy Brümmer	0172 3128773
<b>Briesen (Mark)</b>	Jörg Bredow	0178 6288000
	j.bredow@elektro-bredow.de	
OT Alt Madlitz	Reiner Müller	0162 6499187
OT Biegen	Björn Haenecke	0174 9490854
OT Briesen (Mark)	Bodo Blume	033607 5031
OT Falkenberg	Andreas Püschel	033607 222
OT Wilmersdorf	René Schumann	0172 9388433
<b>Jacobsdorf</b>	Peter Stumm	033608 3027
Ortsteil Jacobsdorf	Eckhard Strobel	03360849028
Ortsteil Petersdorf	Thomas Kahl	033608 49910
Ortsteil Pillgram	Sven Lippold	033608 497474
Ortsteil Sieversdorf	Heike Hoffmann	015203454123
<b>Steinhöfel</b>	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Arensdorf	Dirk Simon	0152 09454741
Ortsteil Beerfelde	Horst Wittig	0171 3188132
Ortsteil Buchholz	Daniel Wehking	0173 2433694
Ortsteil Demnitz	Olaf Bartsch	033636 5063
Ortsteil Gölsdorf	Jeanette Mietzfeld	0176 43550487
Ortsteil Hasenfelde	Ditmar Gatzmaga	0172 4191524
Ortsteil Heinersdorf	Jane Gersdorf	0174 5471960
Ortsteil Jänickendorf	Stefanie Frank	0162 1054856
Ortsteil Neuendorf i. S.	Norbert Schreiter	03361 345084
Ortsteil Schönfelde	Stephanie Wollburg	0152 01499891
Ortsteil Steinhöfel	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Tempelberg	Dr. Christel Fielauf	033432 71340
<b>AWF</b>	Marcel Erben	0162 9748761
<b>Ortswehrführer im Amt Odervorland</b>		
Alt Madlitz	Andy Witczek	0171 9758975
Biegen	Siegfried Gasas	033608 3173
Berkenbrück	Marcel Erben	0162 9748761
Briesen	Christian Marschallek	0172 7273967
Falkenberg	A. v. Alvensleben	033607 414
Jacobsdorf	Holger Wenzel	033608 49533
(Jacobsdorf, Petersdorf u. Pillgram)		

Sieversdorf	Maik Hepke	0173 6049725
Wilmersdorf	Jörg Bredow	033635 3138
Arensdorf	Robert Steindamm	0162 2319752
Beerfelde/Jänickendorf	Erik Naumann	0162 1872938
Buchholz	Tom Mittenzwei	0173 2317341
Demnitz	Uwe Drawitz	01590 1605795
Hasenfelde	Mario Thiemann	0173 7464642
Heinersdorf	Oliver Wegener	0162 9825864
Neuendorf i. S.	Andreas Fleming	0171 2051897
Schönfelde	André Wollburg	0172 3845419
Steinhöfel	Karsten Wende	0176 22632018
Tempelberg	Carsten Jensch	

<b>Redaktion Odervorland-Kurier</b>	033606/70299
Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag e.dis AG	033606/70299
FWA	0335/55869335
Zweckverband Wasserversorgung u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde	03361/596590
e.dis AG	03361/7332333
Störungsstelle	03361/7773111
EWE Gasversorgung	03361/776234
EWE nach Geschäftsschluss	0180/2314231
Telefonseelsorge	0800/1110111
-rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei	0800/1110222

## SPRECHZEITEN

### Öffnungszeiten des Amtes Odervorland

#### Hauptsitz Briesen (Mark) und Außenstelle Steinhöfel

Montag, Mittwoch, Freitag: Termine nach Vereinbarung	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

#### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.

E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de

Telefon: 033607 – 897 20/10

Fax: 033607 – 897 99

Postanschrift: Schiedsstelle

Amt Odervorland

Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark)

#### Sprechzeiten der Schiedsstelle Steinhöfel

Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall individuelle Sprechzeiten und Termine mit den Schiedspersonen.

Gesine Zastrow-Simon 033635/26126

E-Mail: gesine.zastrow@gmail.com 01520/ 8518869

Ilona Kramp 033636/5459

E-Mail: kramp999@aol.com

#### Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel

Zurzeit findet keine Sprechstunde der ehrenamtlichen

Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel statt. Bei

Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter

0173 1826288.

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers Arensdorf

22.09.2022 17:00 bis 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Arensdorf, Schäferweg 4b, OT Arensdorf, Hasenfelder Str. 9, 15518

Steinhöfel, Tel.: 0152/ 09 45 47 41

dirksimon27@gmail.com

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers Beerfelde

Die monatliche Sprechstunde des Ortsvorstehers

findet jeden **1. Di.** im Monat von **17.00 bis 18.00 Uhr**

im Büro im Kita-Gebäude, Jänickendorfer Straße 58

statt.

**NOTRUF**

über Notruf 112  
 Mykologe und Notfalldiagnostiker 03361 / 306062  
 René K. Schumacher pilzberatung-los@web.de

**POLIZEI**

Polizei Notruf: 110  
 Telefon (Briesen): 033607/438  
 Revierpolizei Steinhöfel 033636/239

**ÄRZTE****Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte****Briesen (Mark):**

Praxis Dr. v. Stünzner MVZ  
 Dr. med. Jürn v. Stünzner, Facharzt für Innere Medizin  
 Manuela Kutnick, Fachärztin für Allgemeinmedizin  
 Dr. med. Johannes Bahner, Facharzt für Allgemeinmedizin  
 Müllroser Str. 46, Tel 033607 310

**Steinhöfel:**

Dr. med. Ingolf Kreyer  
 Tel.: 033636 206  
 Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer  
 Tel.: 033432 8837  
 Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

**Hebamme Briesen (Mark)**

Anne Teichmann  
 Tel. 0170 9794740  
 Pillgramer Straße 20b, 15518 Briesen (Mark)

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 01805/58 22 23 800

**Ärztlicher Notdienst**

Tel. 116117

**Zahnärzte****Berkenbrück:**

Kroll, Cornelia, Tel.: 033634-220  
 Zahnärztin, Bahnhofstr. 17

**Briesen (Mark):**

Dr. med. dent. Frank Fuhrmann  
 Zahnarzt Carsten Fuhrmann  
 Tel. 033607 599964, Müllroser Straße 46

**Heinersdorf:**

Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826  
 An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

**Physiotherapie Briesen (Mark):**

Physiotherapie, Tel.: 033607-359  
 Feister & Bellach, Müllroser Str. 46

**Pflegedienste**

DRK-Sozialstation Spree  
 kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123  
 Pflegedienstleitung: 033607-349

**Evangelisches Pflegeheim Pillgram:**

Leitung: Frank Wiegand  
 Tel.: 033608-890

**TIERÄRZTE****Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

**Jacobsdorf:**

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 0174 9454249

**Sieversdorf:**

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

**Steinhöfel OT Heinersdorf:**

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293  
 Tempelberger Weg 1

**Apotheke**

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,  
 Tel.: 033607 5233

**Krankentransporte/Ärztbereitschaft**

Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737  
 0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

**NOTDIENSTE**

Die Linden-Apotheke ist im Monat August von 08 - 08  
 Uhr des Folgetages notdienstbereit am **09.08.2022 und**  
**22.08.2022**

**FRAUEN IN NOT**

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

**KINDER UND JUGENDLICHE****Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer  
 Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

**Kindernotruf:**

Tel. 116111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

**Kinder- und Jugendnotdienst:**

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 7718073

**Jugendkoordinatorin der Gemeinde Steinhöfel**

Tel. 0172 7324679 juko-steinhoefel@web.de

**Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis**

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

**AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)**

Koordinatorin: Susan Heinze  
 Petershagener Straße 23, 15518 Briesen (Mark)  
 0177 - 25 878 96 (Mo-Fr: 8 - 18 Uhr)  
 elkize.briesen@awo-fuewa.de

**Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen**

in Abhängigkeit vom Stand der Corona-Entwicklung:

Arensdorf: auf Nachfrage  
 Beerfelde: montags – donnerstags,  
 14.00 – 18.00 Uhr  
 Buchholz: dienstags, 12.00 – 18.00 Uhr  
 Demnitz: auf Nachfrage  
 Gölsdorf: punktuell, Info bei Frau Mietzelfeld  
 Hasenfelde: Nähstübchen freitags, 15.00 – 19.00 Uhr  
 Heinersdorf: montags 12.00 – 18.00 Uhr  
 mittwochs 12.00 – 18.00 Uhr  
 donnerstags 12.00 – 18.00 Uhr  
 Jänickendorf: Projekte mit dem JC Beerfelde

**KINDER UND JUGENDLICHE**

Neuendorf i. S.: freitags, 12.00 – 18.00 Uhr  
 Schönfelde: punktuell, Info bei Frau Wollburg  
 Steinhöfel: auf Nachfrage  
 Tempelberg: punktuell, Info bei Frau Nickel

**Kontakt:**

Jugendkoordinatorin  
 Marzena Bocianska-Höpfner, 0174 917 61 48

**Eltern-Kind-Zentrum**

Hauptsitz Beerfelde: Di.-Do, 9.00 - 12.00  
 Fr. Kinderclub 14.00 - 17.00  
 Nebenstelle Heinersdorf: Fr. 09.00 - 12.00

**Kontakt**

JC Beerfelde und Jänickendorf Frau Zilz: 0174 917 70 46  
 JC Buchholz, Heinersdorf und Neuendorf im Sande  
 Frau Gast: 0174 917 49 88  
 Nähstübchen Hasenfelde:  
 Frau Schultz: 01525 259 44 01  
 Eltern-Kind-Zentrum:  
 Frau Zilz: 0174 917 70 46

**BIBLIOTHEKEN****Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

**Bibliothek Heinersdorf:**

Mo. 14.30 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 11.30 Uhr

Lesecafé Heinersdorf:

nur in den Ferien Mo. 15.00 - 17.00 Uhr

**Fahrbibliothek des Landkreises Oder-Spree:**

Berkenbrück: 16.08.2022  
 von 14:30 bis 15:00 Uhr  
 Parkplatz nahe Forststraße  
 Falkenberg: 16.08.2022  
 von 15:15 bis 15:45 Uhr  
 Kirche Dorfstraße  
 Wilmersdorf: 16.08.2022  
 von 16:00 bis 16:30 Uhr  
 Alte Frankfurter Straße an der Feuerwehr  
 Sieversdorf: 02.08.2022 und 30.08.2022  
 von 15:00 bis 15:30 Uhr  
 Gartenstraße an der Feuerwehr  
 Jacobsdorf: 02.08.2022 und 30.08.2022  
 von 15:45 bis 16:15 Uhr  
 Dorfstraße 4/5  
 Pillgram: 02.08.2022 und 30.08.2022  
 von 16:30 bis 17:00 Uhr  
 Schulstraße/Spielplatz  
 Biegen: 02.08.2022 und 30.08.2022  
 von 17:15 bis 17:45 Uhr  
 Pillgramer Straße 1  
 Hasenfelde: 16.08.2022  
 von 17:00 bis 17:30 Uhr  
 Bahnhofstraße/Bushaltestelle  
 Steinhöfel: 16.08.2022  
 von 17:45 bis 18:30 Uhr  
 Parkplatz gegenüber der Verkaufsstelle

SITZUNGSKALENDER	KIRCHLICHE NACHRICHTEN	
<p><b>Ausschuss für Finanzen Steinhöfel</b> Voraussichtlich findet am Montag, dem 29.08.2022, um 18.30 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen statt.</p> <p><b>Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur und Sport Steinhöfel</b> Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 30.08.2022, um 18.30 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Kultur und Sport statt.</p> <p><b>Ortsbeiratssitzungen</b> Voraussichtlich finden am Donnerstag, dem 11.08.2022, um 19.00 Uhr in Buchholz Montag, dem 22.08.2022, um 19.00 Uhr in Beerfelde Dienstag, dem 23.08.2022, um 19.00 Uhr in Heinersdorf Dienstag, dem 23.08.2022, um 19.00 Uhr in Gölsdorf Mittwoch, dem 24.08.2022, um 17.00 Uhr in Briesen (Mark) Donnerstag, dem 25.08.2022, um 18.00 Uhr in Schönfelde die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.</p> <p>Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachungen.</p> <p>Marlen Rost Amtsdirektorin</p>	<p><b>Dienstag, den 02.08.2022</b> 14.00 Uhr Frauen-/Seniorenkreis in Briesen (Mark)</p> <p><b>Sonabend, den 06.08.2022</b> 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Heinersdorf</p> <p><b>Sonntag, den 07.08.2022</b> 9.00 Uhr Gottesdienst in Biegen 10.00 Uhr Gottesdienst im Dom Fürstenwalde 10.30 Uhr Gottesdienst in Treplin</p> <p><b>Mittwoch, den 10.08.2022</b> 18.00 Uhr Abendandacht in Alt Madlitz</p> <p><b>Donnerstag, den 11.08.2022</b> 14.00 Uhr Frauen-/Seniorenkreis in Jacobsdorf und Pillgram</p> <p><b>Sonntag, den 14.08.2022</b> 9.00 Uhr Gottesdienst in Berkenbrück 9.00 Uhr Gottesdienst in Jacobsdorf 10.30 Uhr Gottesdienst in Petersdorf 10.30 Uhr Gottesdienst in Demnitz</p> <p><b>Donnerstag, den 18.08.2022</b> 14.00 Uhr Frauen-/Seniorenkreis in Arensdorf</p> <p><b>Sonntag, den 21.08.2022</b> 9.00 Uhr Gottesdienst in Arensdorf 10.00 Uhr Dank-Gottesdienst im Dom Fürstenwalde für Ehrenamtliche und Gemeinde 10.30 Uhr Gottesdienst in Wilmersdorf</p>	<p>10.30 Uhr Gottesdienst in Pillgram</p> <p><b>Sonntag, den 28.08.2022</b> 9.00 Uhr Gottesdienst in Buchholz mit anschließender Gemeindeversammlung 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Schulanfang im Dom Fürstenwalde 10.30 Uhr Gottesdienst in Wilmersdorf 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn in Briesen (Mark) 14.00 Uhr Gottesdienst in Falkenberg</p> <p><b>Kreativgruppe</b> gemeinsam stricken, häkeln und basteln jeden Montag ab 14.00 Uhr im Pfarrhaus Jacobsdorf</p> <p><b>Kindernachmittag und Christenlehre</b> Donnerstag, den 25.08.2022, 16.00 bis 17.30 Uhr im Jacobsdorfer Pfarrhaus</p> <p>Für den 4. September laden wir herzlich zum 130. Samariterfest ein.</p> <p>Es finden weitere Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren Regionen statt. Es gibt dazu keine Coronabeschränkungen aktuell! Wir laden Sie alle herzlich dazu ein! Sie dürfen unsere Kirchen gern besuchen, auch wenn Sie sagen würden „ich gehöre nicht zur Kirche“. <b>Änderungen und weitere Angebote der Region Fürstenwalde finden Sie</b> im Gemeindebrief, Schaukasten oder auf unserer Internetseite <a href="http://www.kirche-fuerstenwalde.de">www.kirche-fuerstenwalde.de</a>.</p>

**Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat August,  
verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren**

**Berkenbrück**

am 03.08.	Petra Neumann	zum 70.
am 18.08.	Karin Frase	zum 70.
am 31.08.	Heidrun Schilling	zum 70.

**Briesen (Mark)**

am 03.08.	Helmut Kemnick	zum 70.
am 18.08.	Waldemar Patzek	zum 80.
am 22.08.	Ilona Koch	zum 70.
am 22.08.	Irmgard Urbanski	zum 85.
am 26.08.	Sabine Steinicke	zum 70.
am 26.08.	Gisela Thieme	zum 80.
am 28.08.	Gisela Heidenreich	zum 90.

**Briesen (Mark), OT Alt Madlitz**

am 21.08.	Raimer Emmerich	zum 75.
-----------	-----------------	---------

**Briesen (Mark), OT Wilmersdorf**

am 14.08.	Brunhilde Herzberg	zum 70.
-----------	--------------------	---------

**Jacobsdorf**

am 15.08.	Astrid-Ines Schickram	zum 70.
-----------	-----------------------	---------

**Jacobsdorf, OT Petersdorf**

am 03.08.	Karl Heinz Abendroth	zum 80.
am 13.08.	Astrid Stumm	zum 70.

**Jacobsdorf, OT Pillgram**

am 27.08.	Ingrid Klemke	zum 95.
-----------	---------------	---------

**Jacobsdorf, OT Sieversdorf**

am 07.08.	Horst Hochsess	zum 85.
-----------	----------------	---------

**Steinhöfel, OT Arensdorf**

am 24.08.	Klaus-Dieter Burau	zum 70.
am 31.08.	Peter Krips	zum 85.

**Steinhöfel, OT Heinersdorf**

am 08.08.	Helmut Feustel	zum 85.
-----------	----------------	---------

**Steinhöfel, OT Heinersdorf/Behlendorf**

am 10.08.	Wolfgang Lindner	zum 75.
-----------	------------------	---------

**Steinhöfel, OT Neuendorf im Sande**

am 19.08.	Marianne Zeume	zum 80.
-----------	----------------	---------

**Steinhöfel, OT Steinhöfel**

am 21.08.	Matthias Fromme	zum 70.
am 31.08.	Joachim Winzer	zum 75.

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5:  
(5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Senioren- und Gesprächskreise im August Beerfelde und Jänickendorf:** Mi, 03. August, 15 Uhr im Ev. Gemeindehaus, mit Pfarrer Kevin Jessa

Unsere aktuellen Informationen für **Kindergruppen/Christenlehre** erfahren Sie bei Conni Hemmerling (0157 72 65 65 81, [conni@kidskirche.de](mailto:conni@kidskirche.de)) oder Ines Hecht (0171 7818134, [ines.hecht@ekkos.de](mailto:ines.hecht@ekkos.de))

Wir laden ein zur **KONFIZEIT!** Die neue Gruppe für das 7. Schuljahr startet Ende August. Nähere Informationen bekommen Sie auch bei Jugendmitarbeiterin Seraja Hoffmann ([seraja.hoffmann@ekkos.de](mailto:seraja.hoffmann@ekkos.de), 03361 375 072).

**Kontakt für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg, Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und Buchholz:**

Pfarrerin Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf, Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf  
Tel: 0176 683 924 46 oder: [rahel.rietzl@ekkos.de](mailto:rahel.rietzl@ekkos.de)

**Für Beerfelde, Jänickendorf und Neuendorf im Sande ist Ihr erster Ansprechpartner:**

Pfarrer Kevin Jessa: [kevin.jessa@gemeinsam.ekbo.de](mailto:kevin.jessa@gemeinsam.ekbo.de) / Tel. 0151 587 087 86

Sie erreichen uns auch über das Dombüro Fürstenwalde Tel. 03361 735 60 50

**Vorsitzende der Gemeindekirchenräte:** Albrecht von Alvensleben (Demitz, Falkenberg, Berkenbrück, Steinhöfel), Friedhelm Quast (Buchholz), Pfarrerin Rahel Rietzl

(Heinersdorf, Tempelberg, Hasenfelde), Pfarrer Kevin Jessa (Beerfelde, Jänickendorf, Neuendorf im Sande) Susanne Rabe (Ev. St. Marien Domgemeinde mit Trebus und Neuendorf im Sande)

Bleiben Sie behütet! – Ihre Kirchengemeinden in der Region Fürstenwalde

**Kontakt für das Evangelische Pfarramt Biegen-Jacobsdorf und Arensdorf-Sieversdorf**

Diakonin Kristin von Campenhausen, Hauptstraße 26, 15236 Jacobsdorf

Tel. 0152 38056445, E-Mail: [kristin.von.campenhausen@ekkos.de](mailto:kristin.von.campenhausen@ekkos.de) oder 033608 290, E-Mail: [pfarramt@kirche-biegen.de](mailto:pfarramt@kirche-biegen.de)

## ► Informatives

### Freie Wohnungen in der Gemeinde Steinhöfel

SEWOBA Seelower Wohnungsbaugesellschaft, Ansprechpartner:

Herr Norbert Hölzner

Telefon: 03346-854519

Herr Michael Freitag

Telefon: 033607-89746

Frau Daniela Jänichen

Telefon: 033607-89748

Herr Niko Müller

Telefon: 033607-89767

#### Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Straße 3, 3-Raumwohnung Wohnfläche: 69,00 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1967 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 76,00 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 335,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 80,00 € Warmmiete: 495,00 € Lage: 1. OG rechts

#### Ortsteil Arensdorf:

Frankfurter Straße 53b, 3-Raumwohnung Wohnfläche: 63,80 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1988 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 127,70 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 345,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 80,00 € Warmmiete: 505,00 € Lage: EG rechts

#### Ortsteil Schönfelde:

Eggersdorfer Straße 45, 2-Raumwohnung Wohnfläche: 48,60 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 107,90 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 260,00 € Nebenkosten: 60,00 € Heizkosten: 60,00 € Warmmiete: 380,00 € Lage: EG rechts

#### Ortsteil Heinersdorf:

Ahornring 1, 3-Raumwohnung Wohnfläche: 58,97 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 162,30 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 285,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 80,00 € Warmmiete: 445,00 € Lage: 1. OG rechts

#### Ortsteil Heinersdorf:

Straße der Republik 7, 1-Raumwohnung Wohnfläche: 30,83 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 138,00 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 160,00 € Nebenkosten: 40,00 € Heizkosten: 40,00 € Warmmiete: 240,00 € Lage: 2. OG links ab 01.09.2022

## ► Gemeinde Steinhöfel

### Im Jahr des Jubiläums "25 Jahre Seniorenbeirat der Gemeinde Steinhöfel"

Die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Steinhöfel feierten am Dienstag, dem 28.6.2022, mit Gästen die

#### 28. Brandenburgische Seniorenwoche des Landes Brandenburg im Restaurant „Seeblick“ in Trebus.

Die Brandenburgische Seniorenwoche wurde durch das Land Brandenburg ins Leben gerufen, um u.a. auf die Wichtigkeit der sozialen Kontakte sowie der besonderen ehrenamtlichen Tätigkeit im Seniorenalter hinzuweisen. Es soll Anlass sein, herzlich „Danke“ zu sagen für die so wertvolle und wichtige Ehrenamtstätigkeit.

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Steinhöfel hat aus diesem Anlass die Veranstaltung in dem wunderschön gelegenen Restaurant „Seeblick“ in Trebus organisiert.

Der Nachmittag bot einige kulturelle Darbietungen. Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag von dem DJ Lars Lorenzen.

Höhepunkt war der Auftritt der Kinder der KITA Beerfelde, sicher waren auch Enkelkinder von Omas und Opas aus dem Publikum dabei. Auch einige Eltern sind zuschauen gekommen, eine sehr schöne Darbietung. Es folgten der Tanzkreis Fürstenwalde sowie unser vielgeliebter Gölsdorfer Chor. Viele der Anwesenden lobten die wunderschönen Darbietungen, und das bei reichlich Temperatur auf der Bühne.

Unsere Bürgermeisterin Claudia Simon sprach dem Seniorenbeirat sowie allen Unterstützern und Helfern in diesem Ehrenamt den herzlichsten Dank aus. Eine Überraschung war die Überreichung einer Tagesfahrt mit dem Unternehmen „Friebel“ als Dank und Wertschätzung.

Jeder, der aktiv vor oder hinter den Kulissen mitarbeitet, weiß, was die Vor- und Nachbereitungen für ein reges Ehrenamtsleben bedeuten, sehr viel Arbeit und Zeit wird aufgebracht.

Deshalb kann Wertschätzung, Ehrung, Anerkennung und einfach ein „Danke“ nicht oft genug gesagt werden in diesen besonderen Jahren. Es war eine sehr gut besuchte Veranstaltung. Das zeigt auch, dass der Bedarf vorhanden ist und wir uns auch bei Herrn König und seinem Team in Trebus sehr wohl fühlen. Auch Ihnen sagen wir „Herzlichen Dank“.

Vielen Dank an alle , die mitgeholfen haben, diese Veranstaltung so angenehm zu gestalten.

Nun der Hinweis: **Die nächste Seniorenradtour findet am 30. August 2022 in Neuendorf im Sande statt.** Zur Ruhe setzen geht nicht, wir bleiben aktiv und freuen uns auf die Gespräche miteinander.

Besuchen Sie uns, es ist Sommer und doppelt so schön !

Renate Wels



Die Durchführung der Veranstaltungen ist nur möglich durch die Unterstützung der e.dis Netz GmbH Fürstenwalde, des Landkreises Oder-Spree / Seniorenbeauftragte sowie der Gemeinde Steinhöfel, vertreten durch unsere Bürgermeisterin, Claudia Simon.



Herzlichen Dank im Namen der Senioren.

**Danke an die Gemeinde Steinhöfel  
„25 Jahre Seniorenbeirat“**

Dank an die Gemeinde Steinhöfel für die Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit des Seniorenbeirates. Die Bürgermeisterin, Frau Claudia Simon, würdigte das Ziel des Seniorenbeirates ortsteilübergreifender Veranstaltungen, um zusammenwachsen zu lassen und miteinander zu verbinden. Dies ist in den vergangenen Jahren zufriedenstellend gelungen. Die Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit in der Gemeinde Steinhöfel wurde von Frau Claudia Simon sehr gut in Worte gefasst zum Ausdruck gebracht. Wir sagen „danke“.

Christa Rochlitz

**Nächste Seniorenradtour  
am Dienstag,  
dem 30.08.2022,  
in Neuendorf im Sande**



Die Veranstaltung findet im Zeitraum von

**14.30 - 18.00 Uhr**

statt.

**Treffpunkt:** vor dem Gemeindehaus in Neuendorf im Sande

**Unkostenbeitrag:** 5,00 €

Wir beginnen den Nachmittag mit einem gemütlichen Kaffeetrinken, genießen Getränke und später eine Grillwurst. Kulturell wird der Nachmittag umrahmt mit Akkordeonmusik - Live und der Kunstradgruppe.

**Teppich Wäscherei Herzog**

**Wir reinigen und waschen:**

- Teppiche, Teppichbrücken & Läufer
- Schmutzmattenservice
- Orientteppich- Spezialwäsche
- Polstermöbel & Polsterkissen
- Lamellenvorhänge gewerblich & privat
- Garten- & Campingaufleger

Wir übernehmen sämtliche Reparaturen an Teppichen, Brand- & Wasserschadensentfernung, Kittelservice & Kunststoppfarbeiten.

Firma Herzog - Straße 26 Nr. 5 - 15890 Eisenhüttenstadt

**Tel.: 03364 414466 - E-Mail: teppichwaescherei-herzog@web.de**

**Kostenlose Abholung!**

Wir freuen uns auf Sie, kommen Sie mit oder ohne Rad - egal !!!

Es laden ein:

Renate Kliems  
Vorsitzende des Seniorenbeirates  
der Gemeinde Steinhöfel

und

Norbert Schreiter  
Ortsvorsteher des Ortsteiles  
Neuendorf im Sande

**DIE LEGENDE VOM DRACHENMOOR**

Auf der Freilichtbühne am Drachenmoor  
Am Bruch 4 • 15374 Müncheberg



**DIE DRACHEN SIND WIEDER DA!**

27./28. August • 3./4. September • 17./18. September  
Beginn 16:00 Uhr • Einlass ab 15:30 Uhr  
Infos und Buchung:  
www.drachenmoor.de • Tel. 0172 3136467

*Herzliche Glückwünsche  
zum 111. Geburtstag*

**Am 05.07. feierte  
Frau Anna Braun  
ihren 111. Geburtstag.**



Mit Blumen und Grüßen vom Seniorenbeirat und der Amtsdirektorin Frau Rost gratulierte ich ihr persönlich in ihrem neuen zu Hause am Dom. Um 11 Uhr, genau mit dem Glockenschlag vom Dom, fanden sich alle Bewohner und Gäste zum Sektempfang ein. Ein Ständchen rundete die schöne Feierstunde ab und zauberte ein Lächeln auf viele Gesichter.

Claudia Simon  
Ehrenamtliche Bürgermeisterin

## SOMMERFEST im Garten Steinhöfel

Sonntag, den 7. August 2022 von 11 – 18 Uhr



Foto © von Landkunstleben e. V.

Gartenführungen, Sommerliches Buffet aus dem Garten, Bratwurst, Kaffee und Kuchen  
Kinderkunstauktion mit Benjamin Althammer  
Vorstellung unserer laufenden Projekte  
Künstlerische Aktionen von Antoanetta Marinov und Robert Abts  
Spiele für alle  
Eintritt: 2,00 Euro, bis 14 Jahre frei

Veranstaltungsort:

### Der Garten Steinhöfel

Eingang am Dorfanter Steinhöfel (Gärtnerei Schmidt) oder Straße der Freundschaft / Ecke Berkenbrücker Weg (Ortsausgang Richtung Fürstenwalde)

### Detaillierte Information über:

landkunstleben eV., Steinhöfeler Straße 22, 15518 Buchholz,  
Tel. 033636 27015/ mobil 0176 31370095  
landkunstleben@t-online.de  
www.landkunstleben.de  
www.kochende-gaerten.de

Öffnungszeiten Mai bis Oktober: Sa. u. So. 14-18.00 Uhr, Wochentags nach Vereinbarung. Bitte Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz der Amtsverwaltung gegenüber der Kirche nutzen oder die Parkmöglichkeit am hinteren Ende des Gartens Berkenbrücker Weg und nach 200 m links einbiegen. **Parken am Radweg ist nicht erlaubt.**



**Alwine**  
Landhaus an den Spreewiesen

Pension, Café und Restaurant direkt am Spreeradweg

**Alwine**  
Landhaus an den Spreewiesen  
Raßmannsdorf 10b  
15848 Rietz-Neuendorf  
OT Neubrück  
Tel. +49 (0) 33672-728227  
Fax +49 (0) 33672-728228  
Mob. +49 (0) 179-4970738  
landhaus-alwine@gmx.de  
www.landhaus-alwine.de  
f Landhaus Alwine

- regionale, frisch zubereitete Küche
- hausgemachte Kuchen & Torten
- Familienfeiern & Hochzeiten
- Sommerterrasse & großer Garten zum Schlendern







„Die Waldemars“ in Aktion

Im Dezember 2021 hat sich eine kleine Gruppe Laienschauspieler aus Heinersdorf und Hasenfelde zusammengefunden.

Im Rahmen des Landkulturprojektes haben wir uns Geschichten aus unserem Leben erzählt. Hülya Karci, Theaterpädagogin und Ilka Müller - Akteurin des Theaters der Erfahrung Berlin, haben uns unterstützt - die selbst erarbeiteten Szenen bühnenreif zu machen. Unseren Namen haben wir angelehnt an die Geschichte „Vom falschen Waldemar“ aus Heinersdorf.



Der erste Auftritt am 08.März 2022 zur Frauentagsveranstaltung hat uns Mut gemacht.

Die Geschichten um „Das wandelnde Sofa“ sind unser aktuelles Programm.

Die Generalprobe vor den Senior\*innen und interessierten Bürgern der Gemeinde Steinhöfel am 16.06.2022 war ein voller Erfolg, es gab viele Lacher und sogar Szenenapplaus.

Am 18.06.2022 ging es dann nach Briesen zur Feier anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Amtes Odervorland. Einige Heinersdorfer waren extra angereist, um den Auftritt ein 2. Mal zu sehen. Auch Kinder waren sehr aufmerksame Zuschauer. Dankeschön dafür.

Ein besonderes Dankeschön geht an unsere Unterstützer aus dem Projekt Landkultur, Hülya Karci, Ilka Müller, Maroje Kisic und Frau Professor Johanna Kaiser von der Alice Salomon Hochschule, die unser Projekt filmisch begleitet hat.

Die Bühnendekoration wurde von Ilka Müller entwickelt und hergestellt. Wir finden sie großartig.

Allen Akteuren hat es riesigen Spaß gemacht.....bleiben Sie neugierig auf unsere neuen Geschichten.

Wer Interesse hat, mit uns daran zu arbeiten, der meldet sich bitte bei Anke Gersmann Tel.:01525 4824561.



**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 ☎ 03944-36160  
 www.wm-aw.de Fa.

**Bauservice Gellert**  
 Inh. M. Gellert

- Pflasterarbeiten
- Abriss- und Baggerarbeiten
- Grundstücksberäumung
- Sammelgruben

15295 Groß Lindow · Ernst-Thälmann-Str. 19  
 Tel.: 01 72 / 9 96 20 49



➤ Arensdorf



**Dorffest Arensdorf**

am 13.08.2022 auf dem Sportplatz

Freitag, 12.08.2022

17:00 Grillen und Bierfassanstich

Samstag, 13.08.2022

- ab 13:30 Shuttle (Haltestellen am Radweg: Kastanienhof- Alter Bahnhof-Triftweg-Sportplatz) alle 30 Min. mit der Pferdekutsche

-14:00 Eröffnung

-14:00 Blasmusik mit der „Oderbruch Blasmusik“

-16:30 Clown WIDU

- ab 20:00 Disco

Basteln für Kinder, Kinderschminken, Tombola, Maltisch, Hüpfburg, Luftgewehr-Schießstand, selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Eis, Getränke

Der Ortsbeirat und das Festkomitee wünschen viel Vergnügen!

➤ Kita Arensdorf

**Es gibt ihn doch gar nicht, den Grüffelo!**

Aber wer kommt denn da zum Vorschein? Das ist doch der Grüffelo! Ganz aufgeregt, gespannt und fasziniert verfolgen die Kinder die Vorstellung des Puppentheaters.

Nach der Vorstellung betrachteten die Kinder den Grüffelo genauer und einige Kinder trauten sich sogar, ihn in den Arm zunehmen. In der Geschichte vom Grüffelo geht es um Mut, Unerschrockenheit, Klugheit und Vertrauen in sich selbst, um auch schwierige Lebenslagen bewältigen zu können.

Diese Überraschung war der Start unseres diesjährigen Zuckertütenfestes am 01.07.2022.

Am Nachmittag fand die Feier für unsere Vorschulkinder statt. Freudig erwarteten sie die Ankunft ihrer Eltern, Geschwister und Großeltern. Die Kinder staunten nicht schlecht, als auf einmal ihre zukünftige Klassenlehrerin im Raum stand, denn auch Frau Seering ist unserer Einladung gefolgt.

Das kleine Programm startete mit Liedern aus der gesamten Kindergartenzeit, die von den Kindern zuvor selbst ausgewählt wurden. Erst die Mamas, dann die Papas und zum Schluss durften alle Gäste mittanzen. Das war ein Spaß für alle!

Dann endlich gab es die Zuckertüten und Geschenke für jedes Einschulungskind. Nach einer Stärkung am Kuchenbuffet folgte schon die nächste Überraschung. Was war das? Alle Kinder und Gäste schauten zur Straße. Es ertönte ein „Tatü-Tata“. Die Freiwillige Feuerwehr Arensdorf kam zu Besuch. Alle liefen aufgeregt zum Tor. Die Kinder konnten das Feuerwehrauto erkunden, Fragen stellen und natürlich auch einen „Brand“ löschen. An einem Übungshaus aus Holz mussten sie die Flammen mit dem Wasserstrahl treffen. Zum Abschluss gab es noch eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Nicht nur die Kinder wurden überrascht, nein auch wir erhielten ein Geschenk von den Eltern für die Kita. Ein Insektenhotel, versehen mit der Aufschrift „Wir sind ausgezogen 2022“ und den Namen der Kinder.



Und jeder von uns erhielt eine Blume. Nochmals vielen lieben Dank an die Eltern. Wir haben uns sehr darüber gefreut. Zum Abschluss gab es Bratwürste und leckere Salate. Nun hieß es, sich zu verabschieden, denn die Kinder verbrachten die Nacht mit zwei Erzieherinnen in der Kita.

Es ging aber nicht sofort ins Bett, nein es ging noch auf eine spannende Schnitzeljagd. Auf der Suche nach „den Nüssen der Haselmaus“ ging es durch das Dorf. Zum Glück fanden die Kinder am Ende den gehorteten Schatz.

Nach dem gemeinsamen Spielen von mitgebrachten Lieblingsspielen der Kinder wurde es so langsam dunkel. Ausgestattet mit Taschenlampen startete dann die Nachtwanderung. Müde, aber immer noch aufgedreht, ging es dann ins Bett.

Nach dem gemeinsamen Frühstück holten die Eltern ihre Kinder aus der Kita ab. Und die Kinder hatten viel zu berichten, denn es war ein sehr aufregendes Zuckertütenfest mit Abenteuern und einer Übernachtung.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an das Ederthaler Puppentheater, die Freiwillige Feuerwehr Arensdorf und an alle fleißigen Helfer, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben.

Das Team der Kita „Benjamin Blümchen“ in Arensdorf

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an das Ederthaler Puppentheater, die Freiwillige Feuerwehr Arensdorf und an alle fleißigen Helfer, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben.

Das Team der Kita „Benjamin Blümchen“ in Arensdorf



Fotos: Kita Arensdorf

## ► Beerfelde



### Beerfelder Lesestübchen

Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern bereit.

Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)



### Unser Dorffest nach Corona

Dorffest, endlich wieder feiern, das haben wir ausgiebig am 25.06.2022 gemacht.

Das Wetter war super an diesem Samstag, die Vorbereitungen waren getätigt und nun konnte es losgehen.

Zu 9:00 Uhr war der Crosslauf des Sportvereins unter Leitung von Tatjana Friedrich angesagt und pünktlich ging es auch los.

Leider waren weniger Laufinteressenten da als in den Vorjahren. Trotzdem war es super und alle hatten ihren Spaß.

Gegen 12:00 Uhr füllte sich das Festgelände. Gulaschkanone, Grill, Getränke usw. luden zum Mittagessen ein.

Unser DJ Christian unterhielt mit dezenter Musik die Mittagsrunde, ehe es richtig losging.

Inzwischen war die Kinderstrecke empfangsbereit, Jugendclub, Kinderheim, Kita und die Jugendfeuerwehr hatten ein breites Angebot für unsere Kids – es wurde rege angenommen.

Ja, und auch auf der Bühne ging das Nachmittagsprogramm los – Rudi Eichhorn aus Groß Lindow sang bekannte Schlager und so mancher stimmte mit ein.

Der Tanzkreis Fürstenwalde war mit über 20 Kindern angereist und zeigte sein Können – viel Beifall gab es zu den Auftritten.

Danach kam die Tanzgruppe „Mir zu Liebe“, unter Leitung von Frau Flauaus aus Fürstenwalde auf die Bühne.



Auch die Damen im fortgeschrittenen Alter zeigten ihr Können und der Applaus war ihnen sicher.

Zwischenzeitlich war der Reitverein Beerfelde e.V. mit seinen Pferden für die reitfreudigen Kinder aktiv geworden.

Auch an der Schießbude von Klaus Rose war Bewegung eingezogen und seine Zuckerwatte fand auch Liebhaber.

Unter Eiscafé Lewerenz war mit leckerem Eis vor Ort, das an diesem Nachmittag zwischendurch für eine Abkühlung sorgte.

Danke auch an die Johanniter, die mit einem Motorrad aus der Motorrad-Staffel anwesend waren. Für Interessierte gab es genug Gesprächsstoff.

Pünktlich zu 14:30 Uhr öffnete das große Kuchenbuffet des Sportvereins, über 25 Kuchen waren im Angebot, das rege angenommen wurde. Lieben Dank an die fleißigen und treuen Kuchenbäckerinnen und Bäcker aus Beerfelde.



Gegen 19:00 Uhr kamen die Abendgäste zum Tanz in der Sommer-  
nacht. Ab 20:00 Uhr spielte der DJ zum Tanz auf und die Tanzfläche war  
bis 02:00 Uhr gefüllt. Die Stimmung war gut - es wurde fröhlich gefeiert,  
gequatscht und einfach der schöne Abend in guter Atmosphäre  
genossen – endlich konnten wir wieder mal alle beisammen sein.  
Ein Danke auch an die Security-Kräfte, die wie immer einen guten Job  
gemacht haben und auch an Frau Karola Klingelstein, die, wie schon  
oft, für die Toiletten verantwortlich war.  
Zum Tanzabend waren ca. 600 Besucher anwesend. Alles lief ohne  
Probleme ab – so soll es auch sein. Danke dafür und wir freuen uns  
auf das nächste Fest – Erntefest in Beerfelde am 3. September 2022.  
Danke möchte ich im Namen des Beerfelder Veranstaltungsteams und  
des Ortsbeirates an alle sagen, die an der Vorbereitung und Durch-  
führung des Festes beteiligt waren. Ohne euch alle geht das nicht,  
nur gemeinsam können wir solche Feste stemmen.  
Feste kosten natürlich auch Geld, an dieser Stelle ein herzliches Dan-  
keschön an unsere treuen Sponsoren.  
Nochmals ein herzliches Danke an euch alle.

Im Namen des Beerfelder Veranstaltungsteams und des Ortsbeirates

Horst Wittig  
Ortsvorsteher

► Heinersdorf-Behlendorf



PROJEKT KÜCHE  
- gemeinsam kochen

12.08.2022  
18.00 Uhr  
Kreativgebäude  
Anmeldung /  
Rückfragen unter  
0174.5471960  
Unkostenbeitrag  
5,00 €/Person



Bohnen-Tomaten-Salat

- 1 TL Gewürzpaste
- 200 g grüne Bohnen, frisch
- 1/2 TL Anis
- 1 TL Olivenöl
- 40 g Zitronensaft
- 300 g Cherry-Tomaten
- 3 Stck Datteln
- 1 TL Ahornsirup
- Salz, Pfeffer
- 1 Stck rote Zwiebel
- 250 g Kidneybohnen (Dose)



GIN

- 22 g Wacholder
- 9 g Koriandersamen
- 3 g Angelikawurzel
- 2 g Iriswurzel
- 2 g Orangenschale
- 2 g Zitronenschale
- 0,7 l Vodka / Korn

HERZLICH  
WILLKOMMEN

Sizilianisches Fastenbrot

- 500 g Mehl
- 1/4 l lauwarmes Wasser
- 1 TL Salz
- 1 Prise Zucker
- 3 Stck. Zwiebeln
- 150 g Käse
- 40 g Hefe



Ein geschmackvolles Abenteuer  
zum Nachkochen

► Beerfelde



ERNTEFEST 2022

am 03. September 2022



Veranstaltungsort:  
Freizeitzentrum "Am Barschpfuhl"  
in Beerfelde

**Beginn: 12.00 Uhr**  
**Ende: 01:30 Uhr**

Sehr geehrte Gäste, unser diesjähriges Erntefest ist wieder ein  
kleines normales Erntefest. Wir freuen uns auf Sie und halten  
ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Sie und Ihre  
Kinder bereit!

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen  
Ihnen einen unterhaltsamen Tag bei uns!*

**Wichtiger Hinweis!**

Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend ab 19.00 Uhr aus gegebenem Anlass  
Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in  
Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet.  
Das Mitbringen von Getränken jeglicher Art ist nicht zulässig!

Für die Abendveranstaltung wird am Einlass ab 19 Uhr für alle Gäste  
über 16 Jahre ein Kulturbeitrag von 2,- Euro pro Person erhoben !!

Unser Programm für Sie:

- ab 12:00 Uhr Mittagessen - Gulaschkanone, Pfanne, Grill, Hot-Dog,  
Eis, Getränkewagen, Cocktails
- ab 13:30 Uhr Unterhaltung, Spiel & Spaß für Alt und Jung, Kinderhüpfburg,  
Kinderschminken, Airbrush Tattoos, Rummelspaß,  
Bauernrallye, Spiele und Beschäftigung für unsere Kinder  
Schießbude, Kutschfahrten,  
Preisregen mit dem Sportverein
- ab 14:00 - 17:00 Uhr Unterhaltungsauftritte am Nachmittag für Alt + Jung
- 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen durch den Sportverein Beerfelde
- ab 15:00 Uhr Reiten für Kinder
- 19:30 Uhr Erntezug mit Fackelumzug
- ab 20:30 Uhr Aufstellung Am Anger 28 „Sonnenhof“
- 01:30 Uhr Tanz unter der Erntekrone mit DJ
- ENDE

Liebe Beerfelder Kuchenbäcker, bitte unterstützen Sie wieder  
das Kuchenbuffet des Sportvereins mit einem leckeren Kuchen.  
**Danke! Bitte bis 12.00 Uhr bringen !!!**

*Wir laden alle Beerfelder, die  
Nachbarorte und alle Gäste recht herzlich ein !*

Im Namen des  
Ortsbeirates Beerfelde und des  
Beerfelder Veranstaltungsteams  
Horst Wittig - Ortsvorsteher

## Ist sie nicht wunderschön - unsere Dorfaue in Heinersdorf!

Aus dem seit vielen Jahren bestehenden „Modderloch“ ist ein ansehnlicher Parkplatz geworden. Der Übergang zum Ärztehaus ist barrierefrei gestaltet und eine Möglichkeit der kurzen Rast auf einer Parkbank möglich. Diese und ein weiterer Papierkorb wurden aus Mitteln des Ortsbeiratsbudgets 2021 finanziert.

„Was lange währt wird gut“ so lautet ein bekanntes Sprichwort – ich finde, hier trifft es zu. Sicher hätte Natursteinpflaster besser gepasst, aber die Kosten mussten bei der derzeitigen Haushaltslage im Blick behalten werden. Der Ortsbeirat freut sich über das umgesetzte Projekt und bedankt sich bei den Gemeindevertretern, welche das Projekt befürworteten. Ebenso geht ein Dank an die Bürger für die Beteiligung/Planung im Vorfeld, an das Planungsbüro und an Frau Miethke aus dem Amt für die professionelle Begleitung sowie an Firma Scheffler für die zügige Ausführung.



Für alle Bürger, die sich fragen, warum wir einen Parkplatz bauen und der Spielplatz weiter auf sich warten lässt? Planerische, umwelttechnische und finanzielle Hürden müssen vorerst überwunden werden. Ich kann Ihnen versichern: der Ortsbeirat, das Planungsbüro und die Verwaltung sind im Gespräch und suchen nach Lösungen.

J. Gersdorf  
Ortsvorsteherin

# Workshop

Familien-Töpfer-Nachmittag  
**Thema: Garten-Keramik**  
Es ist keine Erfahrung notwendig.

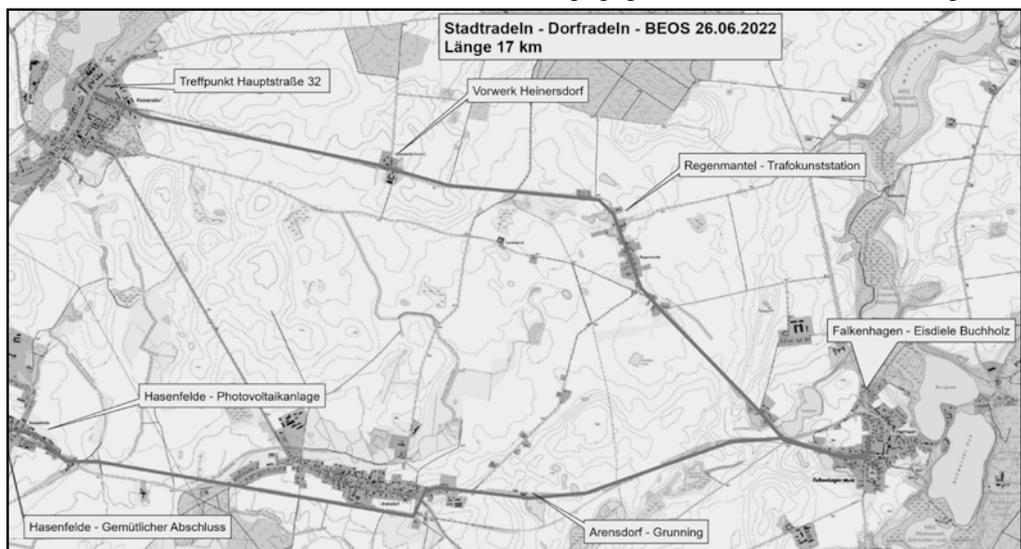


☺ **27. August**  
☺ **10 Uhr**

Anmeldung unter  
**0174.5471960**  
oder im  
**Töpferstübchen**  
**Heinersdorf**

## Bürgerenergie Oder-Spree eG radelte nach Falkenhagen

Wie schon im letzten Jahr nahmen wir wieder am Stadtradeln teil. Unter #SpurendieWeltverbessern sollten in diesem Jahr 1 Million Teilnehmende erreicht werden. Wir wollten unseren Teil dazu beitragen. In diesem Jahr fuhrten wir mit 10 Mitgliedern von Heinersdorf über Falkenhagen nach Hasenfelde. Treffpunkt war bei schönstem Sonnenschein um 13:45 Uhr in Heinersdorf. Dann ging's gemeinsam zur Eisdiele in Falkenhagen, um uns dort ganz gemütlich ein oder zwei Eis schmecken zu lassen. Nach der "Stärkung" ging es ins kühle Nass, um uns weiter abzukühlen. Als wir dann bereit für die Weiterfahrt waren, ging es über Arensdorf nach Hasenfelde. Dort besichtigten wir eine PV-Anlage bei einem BEOS-Mitglied. Auch ein platter Reifen konnte das gemütliche Beisammensein nicht verhindern. Wir möchten uns bei allen Teilnehmern bedanken und freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Mit sonnigen Grüßen  
Euer BEOS-Team

**Reit- und Fahrverein  
Gutshof Behlendorf e.V.**

**25. Heinersdorfer Parkturnier**

**am 20./21. August 2022**

Die Prüfungen im Springen der Klassen E – M und in der Dressur der Klassen E – L beginnen an beiden Tagen **um 8.00 Uhr.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Reitsport Petersen bietet das notwendige Equipment für den Pferdesport an.

**Landschlachthof Lehmann -  
15. Schlachtfest verschoben**

**Neuer Termin ist der 11. September / wir sind Teilnehmer von NaturKultur**

Aus terminlichen Gründen wird das beliebte Schlachtfest in Heinersdorf um eine Woche verschoben. Somit sind wir Teilnehmer an NaturKultur und werden pünktlich um 10:00 Uhr am Tag der offenen Türen im Amt Odervorland mit einem zünftigen Bieranstich beginnen.

Neben unserem leckeren Schlachteschmaus, frischen Räucherwienern und diversen anderen, nach traditionellem Fleischerhandwerk hergestellten Waren, den kühlenden Getränken sowie Kaffee & Kuchen möchten wir auch andere Produkte oder Dienstleistungen aus unserer Region vorstellen. Deshalb können sich interessierte Firmen, Vereine und Personen, nach kurzfristiger Anmeldung und Absprache, auf unserer Festwiese präsentieren. Kulturelle Beiträge oder Angebote aus Handwerk und Landwirtschaft sind gern gesehen und würden diesen Tag noch bereichern.

Landschlachthof Lehmann

**Neuigkeiten aus dem Haus des Wandels**

Der Sommer im Haus des Wandels ist dieses Jahr den Kindern gewidmet:

Im **Juli** gab es bei uns zwei tolle Workshops für Kinder und Jugendliche: Bei „Movimento 1,2,3!“ konnten wir von Bibiana Arena lernen, wie Tanz und Bewegung uns bereichern und ermutigen können. Das gemeinsame Tanzen machte viel Freude und alle Kinder gingen gestärkt nach Hause. Mit Bewegung ging es weiter bei „Skate'N'Create“: Das Skaterinnen-Kollektiv Hera kam für ein ganzes Wochenende nach Heinersdorf, um ihr Wissen weiterzugeben. Ein schönes gemeinschaftliches Wochenende mit Kreativworkshops, Grillen, Baden im See, ersten wackeligen Versuchen auf dem Brett und Tipps und Tricks.

**Einladungen für den August:**

Am Mittwoch, dem **03.08.**, ist **Kinderdisco!** Ab 17:00 Uhr fangen wir an, uns und den Hof zu schmücken, Deko und Musiklisten zu basteln, um schließlich gemeinsam nach Herzenslust zu tanzen! Pommes und Limo gibt's natürlich auch. Im August findet im HdW die **KÜMKI** (Künstlerin-mit-Kind) Residenz statt. Sie ist Teil unseres Kooperations-

projekts "DoK 15518" – DoK steht für DorfKunst. Gemeinsam mit den Vereinen ZUSANE (Neuendorf i.S.) und LandKunstLeben (Steinhöfel) gehen wir der Frage nach, wie gemeinschaftliche und vielfältige Kulturarbeit auf dem Land funktionieren kann, zwischen den Dörfern und Generationen. Die Residenz ermöglicht Kunstschaaffenden, zusammen mit ihren Kindern teilzunehmen. Das ist in den seltensten Fällen möglich und eine große Leerstelle. Auch wird das Kinderprogramm mit einer Ferien-Kinder-Kunstgruppe zusammengeführt für Kinder aus der Nachbarschaft. Am Sonntag, dem **07.08.**, ist der große Abschluss: Die Künstler\*innen stellen aus, was sie die Woche über erarbeitet haben. Von 10 bis 15 Uhr ist Zeit zum Gucken und beim **Mitbring-Brunch** ins Gespräch zu kommen. Alle Besucher\*innen und Nachbar\*innen sind eingeladen, etwas Kleines für das Buffet mitzubringen. Wir freuen uns schon! Am Nachmittag geht es dann gesammelt nach Steinhöfel: Unser liebes Nachbarprojekt LandKunstLeben feiert im schönen Garten sein Sommerfest! Dort präsentieren die KÜMKI Kinder ihre eigenen Werke. Freut euch auf unsere spektakuläre **Auktion der Kinderkunst!** Zum Ende des Monats geht "Skate'N'Create" in die zweite Runde: Am **27. & 28.08.** ist die nächste Chance zum **Skaten** lernen! Auch dieses Mal wird es eine bunte Mischung aus Kreativworkshops, gemeinsamem Essen, Skaten oder auch Hindernisbau. Ihr könnt mit jeglichen Vorkenntnissen kommen. Bitte meldet euch vorher an, damit wir besser planen können. Aktuelle und mehr Infos dazu findet ihr auf der Webseite: [www.dok15518.org](http://www.dok15518.org)

Wir freuen uns auf Euch!

**➤ Jänickendorf**



**Dorffest in Jänickendorf**

Lange mussten wir warten, um endlich wieder feiern zu können. Nun war es nach 2 Jahren Zwangspause soweit. Am 2.7. veranstaltete das Jänickendorfer Festkomitee gemeinsam mit dem Ortsbeirat das Dorffest.

Traditionsgemäß wurde morgens mit dem Wettangeln gestartet. 7.30 Uhr trafen sich knapp 20 kleine und große Angelfreunde. Das Wetter war optimal, die Stimmung ebenfalls. So gab es pünktlich 8 Uhr den Startschuss. Keine 5 Minuten später hing bei Stefan Broßmann bereits der erste Fisch an der Angel. Nun waren alle noch motivierter. Es war ein toller Vormittag mit erfolgreichen Ergebnissen. So gewann bei den Kindern Emma Kelm kurz vor Phil Stenz und Paul Witte. Bei den Erwachsenen lag Sebastian Woyke klar vor Martin Zerbian und Edwin Borchartd. Ausgehungert vom Wettangeln ging es dann direkt zum Festplatz, wo bereits die Gulaschkanone wartete. Viele Jänickendorfer, aber auch Gäste nutzten dieses Angebot. Am Nachmittag startete dann das Unterhaltungsprogramm. Peter von den Randberlinern, ein uns allen Bekannter, war wieder sehr unterhaltsam und sorgte für eine tolle Stimmung. Unsere traditionellen Spiele „Bierglasschieben“, „Gummistiefelweitwurf“ und auch das „Bogenschießen“ durften natürlich nicht fehlen. Hier waren wieder die altbekannten Meister der Vorjahre vertreten und kämpften um die vorderen Plätze.



Das Kinderschminken mit Angeliqwe Woyke und Grit Zilz war wieder sehr beliebt.



Sieger beim Wettangeln:

vorne v.l.n.r.: Emma Kelm, Ray Andro in Vertretung für Phil Stenz und Paul Witte

hinten v.l.n.r.: Martin Zerbian, Sebastian Woyke und Edwin Borchardt

Am Abend füllte sich dann bei toller Musik die Tanzfläche und daran änderte sich nichts bis in die Nacht.

Der Ortsbeirat bedankt sich bei dem Festkomitee für die tolle Zusammenarbeit und das gelungene Fest.

Stefanie Frank

Ortsvorsteherin Jänickendorf

### ► Steinhöfel



## Dorffest in Steinhöfel

am 20.08.2022

Es erwartet Sie wie in jedem Jahr ein buntes Programm

von 13.00 - 18.00 Uhr.

Ab 19 Uhr laden wir zum Tanz.

Im Namen des Festkomitees  
Claudia Simon



### ► Tempelberg



Wir haben gefeiert, getanzt und gelacht, und damit unseren Tag zu etwas Besonderem gemacht.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Allen bedanken, die unserer

## Silbernen Hochzeit

mit vielen Glückwünschen, tollen Geschenken und Blumen bedacht haben.

Maik und Verena Franke

Tempelberg, am 20. Juni 2022

## LEIH DIR DEIN KOSTENFREIES E-LASTENRAD IN FRANKFURT.

© Springdesign



### SO EINFACH GEHTS!

Die umweltfreundliche Alternative für Deinen Einkauf, Deinen kleinen Umzug oder Deinen Wochenendausflug mit Freunden und Familie. Die Stadtverkehrsgesellschaft mbH und die Stadtwerke Frankfurt (Oder) bieten ab sofort diesen Service kostenfrei.

- 1 REGISTRIEREN
- 2 APP LADEN
- 3 LOSFAHREN



[WWW.LASTENRAD-FFO.DE](http://WWW.LASTENRAD-FFO.DE)



Eine Aktion der:



## Danke

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

## 90. Geburtstag

möchte ich mich bei meinen Kindern, Enkelkindern, Verwandten, ehemaligen Kollegen und Freunden recht herzlich bedanken.

Ruth Fröhlich  
Wilmersdorf, im Juni 2022

*Danke*

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck, Geldzuwendungen und herzliche Umarmungen zum Ausdruck brachten und unsere Mutter, Oma, Uroma



*Helene Höhne*

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank geht an die Diakonin Kristin von Campenhausen für die tröstenden Worte zur Trauerfeier, das Gasthaus „Zum Erbkrug“, das Blumenhaus „Eckes Blumenwelt“ und das Bestattungsinstitut DECUS Herrn Rosteius für die erwiesene Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen  
Manfred Höhne und Karola Gollin

Jacobsdorf, im August 2022

**ALLES ab  
1 Stück Auflage**

Z. B. Einladungskarten,  
Trauerkarten,  
Kalender  
und vieles mehr

SCHLAUBETAL **S** DRUCK  
**Kühl OHG**

**Mixdorfer Str. 1  
15299 Müllrose  
Telefon 033606 70299  
www.druckereikuehl.de**



**Bestattungsinstitut  
C. Balke**

*Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht*

Gartenstraße 45a      Montag-Freitag:  
15517 Fürstenwalde      9.00 - 17.00 Uhr

Telefon: (03361) 54 90      Samstag:  
nach Vereinbarung



**Baumfällarbeiten &  
Baumpflege**

**Dienstleistungen:**

- Baumfällungen mit Seilklettertechnik und eigener Hebebühne
- Totholzeseitigung
- Kronenschnitt
- Entsorgung von Baumschnitt
- Wurzelfräsen
- Baumpflege

Torsten Kühl • Biegenbrücker Straße 25 • 15299 Müllrose  
Tel.: 01 62 / 5 94 98 03 • e-mail: [torgri1@freenet.de](mailto:torgri1@freenet.de)

SCHLAUBETAL **S** DRUCK  
Kühl OHG  
Mixdorfer Str. 1 • 15299 Müllrose

**Inserat für  
Ihre Kunden!**  
(Odervorland-Kurier)

**66,- Euro** zzgl. MwSt  
**in Farbe!**  
(1spaltig/60 mm)

info@druckereikuehl.de      **Telefon  
033606 70299**

**www.druckereikuehl.de**

**HEIZÖL**

**VOLLTANKEN UND SPAREN!**

**Bezahlung in kleinen Raten,  
auch ohne Anzahlung möglich!\***

\*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt;  
Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555



**BRANDOL**  
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow  
Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: [info@brandol.de](mailto:info@brandol.de)

Special-, Industrie- u.  
KFZ-Schmierstoffe  
Heizöl Premium Plus  
Dieselkraftstoff  
Kraftstoffe  
Tankanlagen  
Schmiertechnik  
Hydraulikservice

www.brandol.de



**Rad- und Wanderkarte Schlaubetal**

Der ideale Begleiter für die nächsten Ausflüge in die Natur. Große Orientierungskarte mit allen Rad- und Wanderwegen sowie Tourentipps mit Entfernungs-, Höhen- und Zeitangaben.

**für  
3,00 €**

Schlaubetal  erlag  
Mixdorfer Straße 1 • 15299 Müllrose, Telefon: (03 36 06) 7 02 99, [www.druckereikuehl.de](http://www.druckereikuehl.de)

# ! ACHTUNG !

Redaktionsschluss für den nächsten  
Odervorländer Kurier

## 10.08.2022

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für den Odervorländer-Kurier können direkt an:

**kurier@amt-odervorland.de**  
oder  
**info-steinhoefel@amt-odervorland.de**  
gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte direkt an  
**zeitung@druckereikuehl.de** senden.

## Ein Kamin für Sie, ein Baum für die Welt

Deutsche Umwelthilfe fordert  
Filterpflicht für Kaminöfen!

HARK pflanzt für jede verkaufte Feuerstätte einen Baum in Kooperation mit der Organisation **Grow My Tree**.

Die umweltfreundliche ECOplus-Verbrennungstechnik mit integriertem Keramik-Feinstaubfilter – für extrem niedrige Feinstaub-Emissionen  
- **Der Umwelt zu Liebe!**



- Mit jedem neuen Baum
- schützen wir aktiv das Klima
  - kompensieren wir CO<sub>2</sub>
  - unterstützen wir Kleinbauern vor Ort

**TESKY**  
KAMINSTUDIO

15299 Müllrose  
Gewerbeparkring 29  
Telefon: 033606 - 4977  
E-Mail: [info@tesky.de](mailto:info@tesky.de)  
[www.tesky.de](http://www.tesky.de)



**Seien auch Sie Teil unseres Aufforstungsprojektes und schützen die Umwelt.**

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9 - 17 Uhr  
Sa n. Vereinbarung

**decus**  
BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, Seebestattungen  
Erledigung aller Formalitäten  
Einfühlsame Trauerbegleitung  
Vorsorgeberatung  
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde  
**033607 - 5 99 07**

Karsten Rosteius  
Kirchhofstraße 12, 15518 Briesen  
[www.bestattungen-decus.de](http://www.bestattungen-decus.de)

## Spezialisten für Massivhäuser...



Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines:  
**Freude an einem soliden, wertbeständigen, energieeffizienten Massivhaus.**

**TESKY**  
UM-, AUS-, NEUBAU

Müllrose • Gewerbeparkring 29  
Telefon 033606 - 226

[www.tesky.de](http://www.tesky.de)

**PAULITZ** GmbH  
Parkett und Bodenbeläge



e-mail:  
[info@parkett-paulitz.de](mailto:info@parkett-paulitz.de)  
Tel.: (03 35) 5 21 26 30  
Fax: (03 35) 5 21 26 31  
Funk: 0172/ 9 76 84 21

[www.parkett-paulitz.de](http://www.parkett-paulitz.de)

### Willi Paulitz GmbH

Lise-Meitner-Straße 8  
15236 Frankfurt (Oder)  
Gewerbegebiet Markendorf

Meisterbetrieb seit 1952



- Fertig-, Stab-, Mosaikparkett
- Laminat-, Kork- und Holzpflaster
- Sportböden
- Bodenbeläge aller Art
- Schleifen und Versiegeln



**Impressum:**

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:  
Kathrin Kühl-Achtenberg  
Tel.: (033606) 7 02 99  
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:  
Hauptamt des Amtes Odervorland  
Briesen (M), Bahnhofstraße 3  
Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
Kathrin Kühl-Achtenberg  
Tel.: (033606) 7 02 99

Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
Tel.: (03 36 06) 7 02 99  
Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
E-Mail: info@druckereikuehl.de

Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG  
Tel.: (03 36 06) 7 02 99  
Fax: (03 36 06) 7 02 97  
Auflage: 5195

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Es liegt in der Amtsverwaltung unter o.g. Adresse im Sekretariat aus, und wird an Haushalte des Amtsgebietes kostenlos abgegeben. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

**Datenschutz**

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorländer Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.



**GROTH  
BESTATTUNGEN  
50 JAHRE**

Erdbestattungen  
Feuerbestattungen  
Trauerreden  
Trauerbegleitung  
Bestattungsvorsorge  
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen  
„Tree of Life“ – Baum des Lebens  
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen  
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u.a.

**FriedWald**  
Die Bestattung in der Natur

In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebenden stellen.

Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiter führt.

Köstriner Str. 1  
15306 Seelow  
Tag & Nacht:  
03346 - 855 42 64



www.Grothbestattungen.de



**BESTATTUNGSHAUS  
SCHLAUBETAL**

**033606 78 75 99**

Frankfurter Straße 8, in 15299 Müllrose  
**Erd-, Feuer-, See- & Waldbestattungen**

24  
**Tag & Nacht**

**Bestattungshaus  
Rico Streul**

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72  
☎ **033432 / 74 70 98** **24 h**

*Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.  
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.*

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •



# Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



Zu Ihren Diensten seit 28 Jahren.

www.bestattungen-moese.de



**TREE OF LIFE**  
ERD- & URNENBESTATTUNG  
SEEBESTATTUNG






**Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00**

**15306 Falkenhagen**  
Ernst-Thälmann-Straße 23  
☎ (03 36 03) 30 36

**15306 Seelow**  
Ernst-Thälmann-Straße 37  
☎ (0 33 46) 84 52 07

**15324 Letschin**  
R.-Breitscheid-Straße 14  
☎ (03 34 75) 5 07 14

**15234 Frankfurt (O.)**  
Rathenaustraße 65  
☎ (03 35) 4 00 00 79

**15859 Storkow**  
Altstadt 9  
☎ (03 36 78) 44 24 25

**ab 01.11.2020 in**  
**15526 Bad Saarow**  
Bahnhofplatz 2  
☎ (03 36 31) 59 94 84

# Große Auswahl & TOP-Angebote!

**LENKRAD BEHEIZBAR**



**33.845,- EURO**

**SEAT Ateca FR 1.5 TSI Navi / Voll-LED**  
EZ: 05/2021, 150 km, Radium Grau, elektr. Heckklappe, Kessy & Start-Knopf, DAB+, 2-Zonen-Klima, Licht-/Regen-Sensor, Seat Full Link, u.v.m. 19 % MwSt. ausweisbar!

**CITY FLITZER**



**7.995,- EURO**

**VW UP 1.0 high up! M/T 3-Türer / Klima**  
EZ: 04.2012, 41.695 km, Silber Met., Design-Paket, Dach schwarz, Scheibentönung ab B-Säule schwarz, E-Paket, Allwetterbereifung, 17" LM-Felgen, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**AUTOMATIK**



**15.995,- EURO**

**VOLVO V40 Cross Country T5 Summum**  
EZ: 01/2013, 74.395 km, Raw Copper Met., Navi, Standheizung, Fahrassistentpaket Pro, Sitzheizung, Panorama-Dach, Sicherheits-Komfort-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**PANORAMA-HUB-DACH**



**16.495,- EURO**

**SUZUKI Vitara 1.6 VVT Limited Allgrip Select**  
EZ: 09.2018, 48.695 km, Sphere Blau/ Galactic Grey Met., ESP, ABS, Navi, Klimautom. Infotainment-System, LED Scheinwerfer mit LED-TFL, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**NEU INGETROFFEN**



**14.495,- EURO**

**SEAT Leon FR 1.4 TSI 6-Gang 5-Türer**  
EZ: 11/2017, 84.095 km, Nevada Weiß, Voll-LED, Einparkhilfe v. & h., R-Kamera, Full Link, ESP, Winterpaket einschl. Sitzheizung vorn, Media-System-Plus, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



**SEAT MÓ eScooter 125**

**Jetzt bei uns!**

**100% elektrisch**

Komm in Fahrt, beweg dich smarter und einfacher. Mit dem neuen vollelektrischen SEAT MÓ eScooter125 kommst du ohne Geräusche und ohne Emissionen voran. Leistungsstark. Elektrisch. Effizient. Beweg dich in und außerhalb der Stadt. Mit dreiverschiedenen Fahrmodi. Von 0 auf 50 km/h in 3,9 Sekunden Beschleunigung bis zu 95 km/h schnell. Neugierig geworden, dann melde dich bei uns und erhalte weitere Informationen!

**AUTOMATIK**



**7.995,- EURO**

**SUZUKI Swift 1.2 Comfort 5-Türer / LED-TFL**  
EZ: 05.2014, 78.695 km, Schwarz, 7 x Airbags, Keyless Open & Startknopf, Klimaautomatik, Sitzheizung, Winterräder, Automatikgetriebe, Komfort-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**NEU INGETROFFEN**



**19.995,- EURO**

**SEAT Ateca Xellence 1.4 Eco TSI 6-Gang**  
EZ: 07/2017, 68.195 km, Nevada Weiß Met., Navi, Frontscheibe beheizbar, Voll-LED, Top View, Kamera-System, Fahrassistentpaket, elektr. Heckklappe, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**NAVIGATION**



**7.495,- EURO**

**SEAT Ibiza ST Style 1.4 16V / AHK / AZV**  
EZ: 04/2015, 91.495 km, Technik Grau Met., Winter-Comfort-Paket, Winterkomplettträger, Klimaautomatik, Style4You-Paket, LM-Felgen, ZV, ABS, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**GÜNSTIGER PREIS**



**4.899,- EURO**

**CHEVROLET Spark 1.2 LSM / T5-Türer / Klima**  
EZ: 05/2010, 66.895 km, Super Red, Komfort-Paket, Nebelscheinwerfer, Dachreling, 6 x Airbag, ABS, EBV, Audio-CD + Fernbedin., Winterräder, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**NEU INGETROFFEN**



**15.995,- EURO**

**SUZUKI Sport 1.4 Boosterjet 6-Gang / Navi**  
EZ: 06/2018, 58.895 km, Champions Yellow, LED Scheinwerfer mit LED-TFL, Sport-Design-Paket, Infotainment-System samt Bluetooth, 7x Airbag, Winterräder, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**WENIG KILOMETER**



**8.995,- EURO**

**DACIA Sandero Stepway II 1.5 dCi 90 eco2**  
EZ: 07.2016, 31.695 km, weiß, Start & Stop, Diesel mit Euro 6-Norm, Anhängerkupplung, Klimaanlage, Winterkomplettträger, Komfort-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**GANZJAHRESREIFEN**



**23.995,- EURO**

**SEAT Leon Style 1.5 TSI / Navi / DAB+**  
EZ: 09.2020, 13.495 km, Schwarz, 3-Zonen-Klimaauto., Voll-LED, Virtual Cockpit, Seat Full Link, Einparkhilfe, Rückfahrkamera, Licht-/Regen-Sensor, u.v.m. 19 % MwSt. ausweisbar!

**Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: [www.mobile.de/AH-P-BOEHMER](http://www.mobile.de/AH-P-BOEHMER)**

**Unsere Leistungen:**

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

**AUTO-Ankauf!**

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?  
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

**Autohaus Böhmer**  
... DIE LEISTUNG STIMMT!

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540  
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

**SEAT**

**CUPRA**

**SUZUKI**

Info@autohaus-boehmer.de  
[www.mobile.de/AH-P-BOEHMER](http://www.mobile.de/AH-P-BOEHMER)